

Viel Applaus für die Majestäten

Michael und Diana Meyer regieren die Schützenbruderschaft St. Fabian und Sebastian Neuenheerse



Das amtierende Königspaar mit seinem charmanten Hofstaat am Ehrenmal in Neuenheerse.

Neuenheerse. Hunderte Schaulustige drängten sich am Aufmarschplatz vor der großen Kirche in Neuenheerse. Mit großer Spannung wurde das Königspaar der Neuenheerse Schützenbruderschaft St. Fabian und Sebastian Neuenheerse erwartet. Und da kommt es auch schon.

Angeführt vom Spielmannszug Neuenheerse und den Dringenberger Burgmusikanten präsentieren sich die Majestäten Michael und Diana Meyer mit ihrem charmantern Hofstaat bestehend aus Maria und Markus Pastoors, Valerie und Manuel Schröter, Christina und Rene Flore sowie Heike und Horst Adamski dem applaudierenden Publikum. Schützenkönigin Diana Meyer trägt ein geschmackvolles champagnerweißes Festkleid, die Hofstaatdamen präsentieren sich einheitlich in blauem Glanz. Als besondere Insignienträger begleiteten Tom Hiller als Jungschützenprinz und Robin Görk als

Fortsetzung auf S. 7

Technik-Profi Olaf Schröbler
Prälat-Zimmermann-Straße 2
33014 Bad Driburg
www.iq-schroebler.de
info@schroebler.de
Tel.: 05253 6954

**TECHNIK
PROFI**
Olaf Schröbler
Kompetent. Sympathisch. Nah.

Unsere Leistungen für Sie:

- Unterhaltungselektronik
- PC / Notebook
- Empfangstechnik
- Heimvernetzung
- Alarmanlagen
- Videoüberwachung
- Kaffeevollautomaten
- Thermomix-Service
- Elektrogeräte
- Waschmaschinen
- Wäschetrockner
- Geschirrspüler



Auto Center

Roosen
KFZ-Meisterbetrieb

- Reparaturen und Inspektion für alle Fahrzeuge
- Klimaanlagenservice • Unfallinstandsetzung
- Reifenservice und Reifenpension
- Autoteile und Zubehörshop

Der Landarzt für Ihr Auto!

Rosenmühlenweg 16 • 33014 Bad Driburg • 05253 / 40 48 -200



Eric Moor
KFZ-Mechatroniker

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste der Stadt Bad Driburg!

Einwohnerentwicklung in Bad Driburg

Es gilt zuweilen auch Bilanz zu ziehen:

Bad Driburg hat mehr als nur eine stabile Einwohnerzahl. Mit aktuellem Stand vom 30. Juni zählt die Stadt 19.465 Einwohnerinnen und Einwohner.

Bad Driburg ist eine Stadt mit Tradition und gleichzeitig ein attraktiver Ort zum Leben, Arbeiten und Erholen. Die Stadt bietet eine gute Infrastruktur, zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten in der Innenstadt und ein vielfältiges Freizeitangebot, wofür auch unsere starke Ver einslandschaft spricht.

Die Einwohnerzahl ist im Unterschied zu vielen anderen Städten in der Region in den letzten Jahren nicht nur stabil geblieben, was auf eine ausgewogene Mischung aus Wohn- und Arbeitsangeboten sowie die hohe Lebensqualität in der Region zurückzuführen ist, sondern binnen zehn Jahren um 1.000 angestiegen. Dadurch wird im Ort auch Kauf-

kraft generiert, es werden Dienstleistungen nachgefragt und Ver eine gewinnen neue Mitglieder. Zusätzlich zu den genannten Faktoren ist Bad Driburg auch ein beliebter Kurort mit dem Gräflichen Park, der Museumslandschaft und vielen schönen Wanderwegen, die jährlich viele tausend Besucherinnen und Besucher anziehen. Alle diese Faktoren tragen ebenfalls zur wirtschaftlichen Stabilität der Stadt bei.

Attraktives Herbstprogramm der Volkshochschule

Die langen Sommerferien neigen sich dem Ende zu. Gemäß dem Motto des ‚lebenslangen Lernens‘ bietet unsere Volkshochschule ab September ein breites Spektrum neu beginnender Kurse durch engagierte Dozenten an. Seien es die Themen der IT, Textverarbeitung, Sport oder ein interessanter Vortrag. Das Jahresprogramm der VHS liegt an vielen Stellen aus oder schauen Sie einfach mal auf der Webseite der VHS vorbei: www.vhs-driburg.de

Neues Schuljahr beginnt

Am 27. August startet das neue Schuljahr auch mit vielen Erstklässlern. Für sie beginnt ein längerer Lebensabschnitt mit vielen neuen Eindrücken und Herausforderungen. Dazu zählt in ihrem neuen Alltag auch der Straßenverkehr. Erstklässlerinnen und Erstklässler verfügen oft nur über begrenzte Erfahrungen und sind mit den Verkehrsregeln wenig vertraut.

Während sie sich im Straßenverkehr bewegen, können sie leicht abgelenkt werden. Ihre Reaktionen sind für andere Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer oft schwer vorhersehbar, da Kinder unberechenbar handeln können. Dies gilt besonders, wenn sie sich im sogenannten toten Winkel eines Fahrzeugs befinden. Darüber hinaus fällt es ihnen häufig schwer, die Geschwindigkeit und Entfernung von Fahrzeugen einzuschätzen, sodass sie manchmal glauben, rechtzeitig die Straße überqueren zu können. Schulneulinge



sind oftmals auch Verkehrsanhängerinnen und -anfänger. Daher ist es umso wichtiger, besondere Aufmerksamkeit und Rücksicht im Straßenverkehr zu zeigen.

Die Stadtverwaltung wünscht allen Schülerinnen und Schülern einen erfolgreichen Start in das neue Schuljahr!

Mit den besten Grüßen,
Ihr Burkhard Deppe
Bürgermeister

Unterrichtung der von der Meldepflicht befreiten Unionsbürger/innen über ihr Wahlrecht bei den Kommunalwahlen am 14.09.2025

Gemäß § 12 Abs. 7 und 8 Kommunalwahlordnung in der derzeit gültigen Fassung wird hiermit darauf hingewiesen, dass wahlberechtigte Unionsbür-

ger/innen, die wegen Befreiung von der Meldepflicht gemäß § 26 Bundesmeldegesetz nicht bei der Meldebehörde gemeldet sind, nur auf Antrag in das Wäh-

lerverzeichnis eingetragen werden. Der Antrag ist bis spätestens zum 29.08.2025 zu stellen.

Nähtere Auskünfte erhalten auf

der Homepage der Stadt Bad Driburg unter www.bad-driburg.de/de/rathaus/wahlen/Kommunalwahl-2025.php

Ende: Informationen aus der Stadt Bad Driburg

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Mitteilungsblatt
MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT BAD DRIBURG
STADT **BAD DRIBURG**
Jede Woche in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN

Petra Saggel

FON 05259 932444

E-MAIL p.saggel@rautenberg.media

**ZUKUNFT GESTALTEN.
BAD DRIBURG 2030.**



STADTVERBAND BAD DRIBURG

SO!
geht
Bad Driburg



Fokus: TOURISMUS

Qualität statt Quantität

Gesundheitsstandort ausbauen

Regionale Identität stärken

Ortsteile einbinden

Tourismus vernetzen

Sanfter Tourismus, starke Identität.
Die CDU Bad Driburg setzt auf nachhaltigen Tourismus, Gesundheitsangebote und regionale Stärken – für eine verantwortungsvolle Weiterentwicklung der Kurstadt.

Sanfter, nachhaltiger Tourismus als Standortfaktor – im Einklang mit Natur, Infrastruktur und Bevölkerung

Prävention, Bewegung, Achtsamkeit und Ernährung als neue Säulen des Gesundheitstourismus

„Sommerfrische“ als Leitbild für naturnahe Erholung mit kulturellem Bezug

Investitionen in Kultur, Naturerlebnis und lokale Angebote – gemeinsam mit den Menschen vor Ort

Enge Zusammenarbeit von Gastgebern, Kleinbetrieben, Kultur und Wirtschaft für eine lebendige und zukunftsreiche Region

Für ein Bad Driburg, das erholt, verbindet und begeistert.

www.cdu-baddriburg.de

Blaulichttag

Der Löschzug Bad Driburg freut sich, alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste aus Nah und Fern zum diesjährigen Blaulichttag einzuladen. Dieses Jahr erwartet Sie ein besonderes Highlight: Wir feiern das fünfjährige Jubiläum unserer Kinderfeuerwehr.

Der Aktionstag findet am Samstag, 6. September, von 10 bis 18 Uhr, in der Fußgängerzone von Bad Driburg (Lange Straße) statt. Es wird ein abwechslungsreiches Programm geboten, das Jung und Alt gleichermaßen begeistern wird.

Was Sie erwarten:

- Große Blaulichtmeile: Lernen Sie die vielfältigen Hilfsorganisationen kennen, erfahren Sie mehr über ihre wichtige Arbeit und entdecken Sie die Einsatzmöglichkeiten hautnah.
- Fahrzeugausstellung: Bewundern Sie Einsatzfahrzeuge von Feuerwehr, Polizei, Rettungsdienst & Co. Viele Fahrzeuge sind geöffnet und laden zum Anfassen und Erkunden ein.

- Spannende Übungen und Vorführungen: Erleben Sie beeindruckende Demonstrationen und Vorführungen, wie die Rettung einer Person aus einem PKW, Rettung von Personen aus Höhen und Tiefen, eine Feuerwehr-Modenschau und ein Kasperle-Theater. Ein echtes Highlight für Groß und Klein!
- Buntes Rahmenprogramm: Für Unterhaltung sorgen Musik, Aufführungen und Mitmachaktionen.
- Kulinarisches Angebot: Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Genießen Sie Getränke, einen leckeren Imbiss sowie Kaffee und Kuchen.

Der Blaulichttag ist eine großartige Gelegenheit, Einblicke in die Arbeit der Hilfsorganisationen zu gewinnen und gemeinsam einen schönen Tag zu verbringen. Besonders freuen wir uns, das fünfjährige Jubiläum unserer Kinderfeuerwehr zu feiern - ein Meilenstein, der die Nachwuchsför-

derung bei uns in Bad Driburg unterstreicht!

Wir laden Sie herzlich ein, diesen besonderen Tag mit uns zu ver-

bringen. Kommen Sie vorbei, bringen Sie Familie und Freunde mit und feiern Sie mit uns. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Metzgerei & Hausschlachtung

Andreas Lüke

Angebote vom 19.08.2025 - 30.08.2025

Geschnetzeltes natur je kg **10,90 €**

Nackensteak je kg **13,90 €**

Salsiccia Bratwurst je kg **11,90 €**

Mo. Ruhetag · Di., Do. 8.00-13.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr
Mi. 8.00-13.00 Uhr · Fr. 8.00-18.00 Uhr · Sa. 7.30-13.00 Uhr

34439 Willebadessen-Altenheerse · Tel. 05646-537

Alles aus eigener Herstellung

Kunst zwischen Burgmauern und Sommerlicht

Bereits zum 25. Mal fand vor kurzem das traditionelle Künstlertreffen „Malen rund um die Burg“ statt. Wie in jedem Jahr treffen sich am zweiten Sonntag im August Kunstschauffende und Kunstinteressierte im historischen Ambiente der Burg Dringenberg. In diesem Jahr passte das Wetter perfekt. Viele Besucher aus nah und fern nutzen die besondere Gelegenheit, mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen und ihnen bei ihrer Arbeit über die Schulter zu schauen. Auch die Burg Dringenberg selbst konnte mit ihren Museumsräumen besucht werden.

Veranstaltet wurde das Treffen vom Kulturverein ARTD Driburg e.V. und dem Heimatverein Dringenberg e.V. Insgesamt 15 Künstlerinnen und Künstler präsentierten ihre Werke und gaben Einblicke in ihr kreatives Schaffen.

Zu den Ausstellenden gehörte unter anderem Anke Fabian aus Warburg. Seit über 40 Jahren ist sie begeisterte Fotografin und hat ihre Werke bereits in Düsseldorf und Frankfurt/Main ausgestellt. Sie ist Mitglied im Kunstverein ARTD Driburg. Beim Fotografieren verfolgt sie eine klare Haltung: „Schauen, knipsen - es ist was oder nicht.“ Ihre Kamera führte sie schon durch viele Länder, unter anderem nach Sri Lanka oder Malaysia. Zuletzt reiste sie im Frühjahr 2025 vierzig Tage durch Europa - vier Länder, 4.000 Kilometer, 2.700 Fotos. Jedes Foto erzählt dabei eine eigene Geschichte.

Auch Heidi Lange-Kallerhoff war mit ihren Werken vertreten. Ihr Fokus liegt u.a. auf Porträts, die sie aus Urlaubssituationen entwi-

ckelt - oft inspiriert von spontanen Begegnungen. Daraus entstehen anschließend Zeichnungen, etwa von einem Strandverkäufer in Thailand oder Schauspielern vom Theater Paderborn. Die Farbstimmung spielt dabei für sie eine zentrale Rolle. Die Teilnahme an der Sommerakademie in Paderborn wurde zu ihrem künstlerischen Durchbruch. Eine Besucherin war Uschi Bracker, Malerin aus Delbrück. Am Stand von Heidi Lange-Kallerhoff zeigte sie sich beeindruckt: „Ich bin begeistert von dieser Veranstaltung. Ich kann mit Kollegen ins Gespräch kommen und freue mich, sie wiederzusehen.“

Eine weitere Teilnehmerin war Heidemarie Kluge aus Dringenberg. Schon seit ihrer Schulzeit widmet sie sich dem Zeichnen, heute vor allem der digitalen Malerei. Sie arbeitet bevorzugt mit Ölfarben, experimentiert aber gerne auch mit anderen Techniken. Ihre Themenwelt bewegt sich zwischen Märchen und Fantasy - für sie eine kreative Form der Entspannung.

Sabrina Schmidt aus Paderborn nahm in diesem Jahr zum ersten Mal am Künstlertreffen teil. Seit 2016 beschäftigt sie sich mit abstraktem Zeichnen. Dabei verwendet sie oft auch Strukturpasten. Ihre Werke spiegeln ihre ganz persönliche Inspiration wider. Die organisatorischen Fäden ließen bei Cornelia Appel, stellvertretende Vorsitzende des Kulturvereins zusammen. Auch sie zeigte sich glücklich über das Sommerwetter, die rege Beteiligung und die besondere Atmosphäre rund um die Burg. Ein langjähriger Teilnehmer, Albert Schriefer,



Künstler und Besucher genossen das besondere Ambiente im Burghof

betonte die angenehme Stimmung: „Der Austausch unter den Künstlern und die Gespräche mit den Besuchern machen das Besondere aus. Es geht darum, gemeinsam Zeit zu verbringen - in diesem einzigartigen Ambiente.“ Ein engagiertes Team des Heimatvereins Dringenberg sorgte mit einem Angebot aus Kaffee, Waffelvariationen und Eis für das leibliche Wohl der Gäste.

Das Künstlertreffen „Malen rund um die Burg“ hat erneut bewiesen, wie lebendig und vielfältig die Kunstszenen in der Region ist - und wie wichtig solche Formate für kreative Begegnungen sind.

Die nächste Veranstaltung „Malen rund um die Burg“ findet Sonntag, 9. August 2026, statt. Schon jetzt sind Kunstschauffende und Interessierte herzlich eingeladen, sich den Termin vorzumerken. Wer Interesse am Verein ARTD Driburg hat, kann am ersten Montag im Monat gern zu den Zusammenkünften ins Historische Rathaus Dringenberg kommen. Dann ist von 18 Uhr bis gegen 20 Uhr MoMo (Montag im Monat). Freunde der Kunst, Mitglieder des Kulturvereins und Menschen, die es noch werden wollen, sind herzlich willkommen.

Text: Doris Dietrich



Anke Fabian

Senioren Kaffee- und Spielenachmittag in Bad Driburg

Herzliche Einladung zum Senioren Kaffee- und Spielenachmittag im AWO-Begegnungszentrum in der Caspar-Heinrich-Str. 15, immer mittwochs von 14 bis 16 Uhr.

Die Räumlichkeit ist barrierefrei.

Sollten Sie oder Ihre Angehörigen Interesse haben, kommen Sie gerne zum Treffen. Eine Anmeldung unter Tel. 05253 93 50 216 wäre für unsere Planungen hilfreich.



Mitglieder des Heimatvereins Dringenberg e.V. sorgten für das leibliche Wohl. Fotos Doris Dietrich

Der Wirtverein Bad Driburg-Steinheim-Warburg feierte beim „Nieheimer Griechen“ ein leckeres Sommerfest



Das Gruppenfoto mit den Vereins- und Verbandsvorstehern sowie den Ehrengästen entstand im abendlichen Biergarten des „Dakos.“

Griechischer Wein ist wie das Blut der Erde, wusste schon der unvergessliche Udo Jürgens. Dass die Hellenen aber auch besonders pikante Speisen, wie z.B. Mezzedes, Gyros, Moussaka und leckere Meeresfrüchte kredenzen, davon konnten sich die Mitglieder und Gäste des 127 Jahre jungen Wirtvereins Bad Driburg-Steinheim-Warburg bei ihrem Sommerfest im „Dakos Griechisches Restaurant & Catering“ überzeugen. Ausgewählt hatte der Vorstand der Wirtgemeinschaft das Nieheimer Restaurant, weil sich das Betreiberehepaar Georgia Aslanida und Joannis Theocharidis vor einiger Zeit dem historischen Bund der „aufrechten Volksverwöhner“ angeschlossen hatte.

Als Ehrengäste konnte Vereins sprecher Bernd Kukuk zu diesem Wirtfest Landrat Michael Stickeln, Bürgermeister Johannes Schlütz, Bad Driburgs stellv. Bürgermeister Detlef Gehle, Altbürgermeister Heinrich Brinkmöller, DEHOGA Marketing -Chef Detlef Rübenach, Gebietsverkaufsleiterin Suzan Ochmann vom Bad Driburger Brunnen sowie den Sponsor und Bierverleger Reinhart Heinemann als Ehrengäste begrüßen und herzlich willkommen heißen. Zur derzeitigen Situation der Wirte sagte Kukuk, er freue sich in dieser schwierigen Zeit über jedes gut geführte Gasthaus. Georgia Aslanida hieß er mit einem üppigen Blumenstrauß im Club der vereinstreuen Wirtinnen und



Herzlich willkommen im Club hieß es für Georgia Aslanida und Joannis Theocharidis (4.u.5.v.l.). Gute Geschäfte und Freude an der Arbeit wünschten (v.l.) Michael Stickeln, Vereinsvorständin Rita Klocke, Detlef Gehle, Johannes Schlütz und Bernd Kukuk.

Wirte willkommen

Mit „Me polli agapi“ (Mit viel Liebe) begann Landrat Michael Stickeln sein mit herzlichen Worten und ehrlich klingenden Komplimenten angereichertes Grußwort. Die in der Gastronomie Tätigen lobte er als Menschen, „die ihre Arbeit mit viel Leidenschaft und Herzblut und immer im Dienst für andere machen.“ Im Kreis Höxter seien die gut geführten Gaststätten und Lokale ein Gewinn für den Tourismus, sagte Stickeln. „Was Sie leisten, verdient große Anerkennung. Und dafür sage ich Ihnen von Herzen Dank und wünsche alles Gute.“

Bürgermeister Schlütz schloss sich der Meinung des Landrats an und nannte das „Dacos“ einen Gewinn für Nieheim. Es sei einladend und auf dem Weg durch das attraktive Nieheim und sein Umfeld ein gern genommener Anlaufpunkt.

Wie gut griechischer Wein und die griechische Küche wirklich schmecken, davon konnten sich die Wirt-Kollegen, Ehrengäste und Gäste beim Verzehr der leckeren Speisen in aller Ruhe selbst überzeugen.

Treffen der Defi-Selbsthilfe Höxter und Umland

Die Selbsthilfegruppe für Menschen mit implantierten Defibrillatoren, deren Angehörige und Interessierte trifft sich wieder am Freitag, 5. September, um 16 Uhr, im St. Vincenz Hospital in 33034 Brakel, Danzigerstraße 17.

Wer mitmachen möchte, kann einfach vorbeikommen, oder sich mit der Gruppensprecherin Silke Flock, 05253/4407 in Verbindung setzen.

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

■ www.regio-pressevertrieb.de

REGIO •pünktlich• zielgerichtet• lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Kreative Gärten
Böhner & Straubel GmbH

www.kreative-gaerten.de

Ostenfeldmark 6
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/93 55 53

Individuelle
Gartengestaltung
und Gartenpflege



Kulinarische Reise durch NRW - Michael Peine aus Pömbsen bei „Land & Lecker“

Wo frische Landluft den Appetit anregt und Gäste stets willkommen sind, dort ist der Hof von Bauer Peine. Für die WDR-Fernsehserie „Land & Lecker“ öffnet Michael Peine seine Hoftore und lässt die TV-Zuschauer vom Sofa aus seinen Hof entdecken.

Fünf weitere Teilnehmer, vier Frauen und ein Mann, Hofbetreiber aus dem ganzen Bundesland verteilt, sind zu einem Hoftag bei Michael Peine eingeladen um den Betrieb und dessen Bewohner kennenzulernen. Als Höhepunkt des Tages wird den Gästen ein selbst zubereitetes Menü serviert. Deftig, traditionell und mit einem Hauch Familiengeschichte!

Beim Spaziergang über den Hof von Familie Peine entdeckt man so manche tierische Besonderheit. Quirlige Schweine alter Haustierrassen, akrobatische Ziegen und zahlreiche Hühner, deren imposantes Federkleid so manchen „Wow-Effekt“ hervorruft. Die TV-Sendung bietet Zuschauern Einblicke in unterschiedliche landwirtschaftliche Betriebszweige. Von klassisch traditionell bis hin zu innovativ und nachhaltig aufgestellt finden vielfältige Höfe und deren Inhaber einen Platz in diesem Format.

Ein Abend voller Geschichten vom Land und herhaftem Genuss erwarten uns bei der Ausstrahlung



Michael Peine mit dem Filmteam während der Dreharbeiten auf seinem Hof in Pömbsen

der Folge von Land & Lecker mit Michael Peine.

Sendetermin: Montag, 25. August, um 20:25 Uhr, im WDR Fernsehen

Die Gruppe „Stattgalerie“ aus Bielefeld lädt ein zur Finissage

Mit Lesung der Herforder Autorinnen-Gruppe (HAG)

Mit ihrem multimedialen ortsbezogenen Ausstellungsprojekt „Frag den Staub“ heben die Bielefelder einen vielschichtigen Parcours zwischen Geschichte und Jetzzeit inszeniert. Zwischen Rittersaal und Gewölbekeller, zwischen der Erinnerung an den Gründer Bischof Bernard wie an vergessene Arbeitskräfte im Laufe

der Jahrhunderte, Gefangenenschaft im Mittelalter und Ausgrenzen in jetziger Großstadt entfaltete sich, immer inspiriert vom historisch geprägten Ort, ein spannendes Spektrum, das den Besucher vielfältig zu eigenen Gedanken herausforderte. Auch der Außenbereich wurde einbezogen.

Zweieinhalb Jahre setzte sich das Team in Zusammenarbeit mit ARTD Driburg sowie dem Heimatverein Dringenberg mit diesem besonderen Ort auseinander. Den Titel gebenden Impuls löste dabei der komplett mit Staub bedeckte Boden des Gewölbekellers aus. Der zur Ausstellung erstellte Katalog, zu 2 Euro erhältlich, informiert über die von den Künstlern und Künstlerinnen entfalteten Gedanken. Die sehenswerte Schau endet mit einem Höhepunkt am 31. August. In einer Finissage werden bekannte OWL-Autor:innen in einer sprachkünstlerischen Performance der medialen Vielfalt der „Stattgalerie“ das literarische Element hinzufügen.

Unter dem Motto „Staub aufwirfen!“ bezieht die Lesung die Ausstellung und ihre Werke mit ein. Auch hier geht es um kritische Hinterfragung von Überliefertem und um den Wunsch nach gelingendem gesellschaftlichen Miteinander. Und nicht nur das: Eine Performance durch Uli Horaczek wird Staub aufwirbeln - im Sinne von: Aus Staub kommt alles, im Staub vergeht alles.

Ausstellende der „Stattgalerie“, Bielefeld: Sabine Bergau, Uli Horaczek, Angelika Rabe, Annika Siebert, Kyungwon Shin, Irina Valkova.

Lesende der Herforder Autorinnen-Gruppe (HAG): Michael Helm, Ralf Burnicki, Artur Rosenstern im Rittersaal 2 und nach einer Pause Christine Zeides und Nicolas Bröggelwirth im Gewölbekeller. Zur Finissage „Frag den Staub“ am Sonntag, 31. August um 11.30 Uhr sind alle Kunstinteressierten und ihre Freunde herzlich eingeladen. Einführende Worte von Sabine Bergau (Stattgalerie) und Michael Helm (HAG) in Burg Dringenberg, Burgstraße 33, 33014 Bad Driburg. Noch bis zum 31. August: Fr./Sa.: 14 bis 17 Uhr, So./Feiertage: 11 bis 17:30 Uhr



PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos

RAUTENBERG MEDIA



So wie der **Fingerabdruck**, ist auch der **Abdruck der Zunge** **einzigartig**.

Fortsetzung der Titelseite



Michael und Diana Meyer sind das gefeierte Königspaar der Schützenbruderschaft St. Fabian und Sebastian Neuenheerse.

Schülerprinz den Festumzug. Kronprinz ist Marc Rustemeier, Hubertus Heising Zepterprinz und Markus Pastoors Apfelpfprinz. Schützenkönig Michael Meyer arbeitet als Industriemechaniker und ist Schütze mit Herz und Leidenschaft. Seine Heimat ist die

Oberdorfkompanie und als Feldwebel ist seit über 20 Jahren auch im Vorstand aktiv. Mit dem 238. Schuss hat er sich in diesem Jahr die Königswürde gesichert und seine Ehefrau Diana zur Königin erkoren. Diana Meyer arbeitet als Betreuungsassistenz im Senio-



Prachtvoller Festumzug durch Neuenheerse.

renpark Carpe Diem in Bad Driburg.

Die gesamte Familie hat Schützenblut in den Adern. Michaels Vater war viele Jahre als Fahnenoffizier und Schriftführer aktiv, Sohn Robin wurde 2022 Prinz und ist seit Januar 2025 Jungschüt-

zenmeister. Seit 523 Jahren ist die 1593 gegründete Schützenbruderschaft mit ihren aktuell über 400 Mitgliedern eine Säule der Neuenheerser Dorfgesellschaft. Das hat auch in diesem Jahr das Schützenfest wieder eindrücklich bewiesen.



Wir für Bad Driburg

Ökologisch-Demokratische Partei

•unabhängig •nachhaltig •transparent



- Musik ist sein Leben
- Damit bringt Martin Rieckmann Jung und Alt zusammen
- Wie sein Vater setzt er sich für den Schutz der Bienen und somit für den Erhalt der Natur ein



- Da, wo Not sichtbar wird, hilft Nicole Sammert
- Mit der Fluthelfernadel des Landes Sachsen-Anhalt wurde sie im Rathaus Bad Driburgs ausgezeichnet
- Mit Herz und Verstand für Mensch und Umwelt



- Ein nachhaltiges Leben steht für Joachim Lausen nicht im Widerspruch zur Wirtschaftlichkeit und Fortschritt
- Fachliche Unterstützung im Rat und Ausschüssen der Stadt sieht er als Diplom-Ingenieur als notwendig an
- Transparenz der Politik ist ihm sehr wichtig, damit die undemokratischen Ränder nicht gestärkt werden

Martin Rieckmann
Wahlbezirk 040

Nicole Sammert
Wahlbezirk 160

Joachim Lausen
Wahlbezirk 120

Mit Herz auf Tour - Bürger fahren Bürger



Engagierte Bürgerbusfahrer: (v.l.) Josef Hilttenbach, Martin Süper und Werner Becker. Fotos: Doris Dietrich

Der Bürgerbus Bad Driburg war einer der ersten seiner Art in der Region. Seit seiner Gründung am 31. Mai 1997 ist er ein fester Bestandteil des örtlichen Nahverkehrs. Der Linienverkehr wurde offiziell am 2. Juni 1997 aufgenommen - seither verbindet der Bürgerbus mit aktuell 68 Haltepunkten die Stadtmitte am Rathaus mit allen vier Himmelsrichtungen: ob in die Südstadt, zum Steinbergstieg, zum Bahnhof, zum Krankenhaus oder zur Therme. Auch durch die Fußgängerzone fährt der Bus - dank einer Sondergenehmigung. Besonders für Einwohner, Urlauber und Reha-Gäste ist das Angebot eine große Erleichterung und wird mit großer Dankbarkeit angenommen.

Die Autorin fuhr mit und erlebte hautnah, wie viel Herzblut im Ehrenamt steckt. Die Fahrt war nicht nur praktisch, sondern auch herlich: freundliche Fahrer, kurze Gespräche mit den Fahrgästen und spürbare Freude am Engagement.

Der Bürgerbus verfügt über acht Sitzplätze und ist mit einer ausklappbaren Rampe ausgestattet. Diese trägt bis zu 350 Kilogramm und ermöglicht den Einstieg mit Rollstühlen, Kinderwagen oder Rollatoren. Pro Monat nutzen rund 1.300 Fahrgäste das Angebot - etwa 60 Prozent davon sind Reha-

Gäste, 40 Prozent Bad Driburger. An der Rosenbergklinik war eine Dame aus Osnabrück sichtlich dankbar für die weite Strecke, die ihr erspart blieb. „Ich bin wirklich froh, dass es den Bürgerbus gibt“, sagt sie. „Die Strecke in die Stadt wäre für mich zu weit gewesen. Bald fahre ich wieder nach Hause - und nehme diese schöne Erinnerung mit.“

An der Haltestelle Knappschaftsklinik nutzten einige Herren die Möglichkeit, günstig in die Innenstadt zu gelangen.

Ein Ticket für die Kurzstrecke kostet 1,60 Euro - ein fairer Preis für ein verlässliches, bürgernahes Angebot. Der Bürgerbus ergänzt den öffentlichen Nahverkehr sinnvoll und akzeptiert auch das Deutschlandticket.

Die Touren verlaufen meist ruhig, doch es gibt auch Herausforderungen: kleine Baustellen - wie aktuell in der Nordstadt - fordern die volle Aufmerksamkeit der Fahrerinnen und Fahrer. Besonders in solchen Situationen ist gegenseitige Rücksichtnahme im Team wie im Straßenverkehr entscheidend. Die Fahrer unterstützen sich gegenseitig, tauschen Tipps aus und helfen bei Problemen - ein echtes Miteinander.

Der Bus ist mit Klimaanlage für den Sommer und Sitzheizung für den Winter ausgestattet - bei Be-



Martin Süper ist seit zwei Jahren engagierter Bürgerbusfahrer. Bei Bedarf kann die Rampe ausgeklappt werden.

darf aktiviert. Wartung und Reinigung des Fahrzeugs übernehmen die Fahrer selbst, in der Regel samstags.

Aktuell engagieren sich 24 Fahrerinnen und Fahrer ehrenamtlich - drei Frauen und 21 Männer. Das Team ist bunt gemischt, die Stimmung untereinander ausgesprochen gut. Martina Denkner ist seit 1997 dabei, fährt gern Auto und liebt Technik. Auch Martin Süper ist mit Freude dabei, seit zwei Jahren unterstützt er das Team. Koordiniert wird der Fahrdienst von Josef Hilttenbach. Für die Öffentlichkeitsarbeit ist Werner Becker verantwortlich - er ist seit sechs Jahren aktiv. In den monatlichen Treffen geht es um Aus-

tausch, Planung und regelmäßige Schulungen, etwa in Erster Hilfe. Besonders geschätzt werden auch die gemeinsamen Feste: Das Sommerfest und die Weihnachtsfeier sind feste Highlights im Jahr. Unterstützt wird der Bürgerbus Bad Driburg durch die Förderung des Landes Nordrhein-Westfalen, das bürgerschaftlich getragenen Nahverkehr ausdrücklich unterstützt - sowohl bei der Anschaffung der Fahrzeuge als auch beim laufenden Betrieb. So wurde auch der aktuelle Bus mit rund 115.000 Euro vom Land NRW gefördert - eine wesentliche Voraussetzung dafür, dass das Projekt langfristig erhalten bleiben kann.

Neue Fahrerinnen und Fahrer sind herzlich willkommen. Voraussetzung ist ein Pkw-Führerschein, ein persönliches Führungszeugnis und ein Gesundheitscheck beim Arzt - dieser wird alle fünf Jahre wiederholt, ab dem 65. Lebensjahr jährlich. Ein Beförderungsschein ist ebenfalls erforderlich.

Nach 90 Minuten endet meine Fahrt - mit dem Gefühl, etwas Besonderes erlebt zu haben. Ehrenamt, das nicht laut ist, aber weit trägt. Der Bürgerbus Bad Driburg ist ein Beispiel dafür, wie Engagement vor Ort wirklich bewegt.

Mit Herz auf Tour - in Bad Driburg ist das nicht nur ein Motto, sondern gelebte Realität. Doris Dietrich



Werner Becker startet gut gelaunt zur Freitagstour.



Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Erweiterung des Behandlungsspektrums im MVZ Bad Driburg

Chirurg Eiyad Issa übernimmt Praxis im MVZ für Chirurgie

Arztwechsel in der Praxis für Chirurgie im Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) der KHWE: Eiyad Issa übernimmt die Nachfolge von Helmuth Erdmann in der Praxis in Bad Driburg. Neben der allgemeinen Sprechstunde bietet die Praxis das gesamte Spektrum der ambulanten Chirurgie an. Schwerpunkte sind Eingriffe an der Körperoberfläche sowie Operationen an der Hand, insbesondere bei Nerven- oder Sehnenengpässen. Auch die Versorgung von Unfällen gehört zum Leistungsspektrum. Ein besonderes Augenmerk legt Eiyad Issa auf die Proktologie: Dieser Fachbereich richtet sich an Patienten mit akuten oder chronischen Beschwerden im Bauch-, Enddarm und Analbereich. Damit erweitert

sich das bisherige Angebot der Praxis um ein spezialisiertes Behandlungsfeld. Seinen Facharzt für Chirurgie absolvierte Eiyad Issa an dem St. Marien Hospital in Mühlheim an der Ruhr. Im Anschluss vertiefte er an den Helios Kliniken in Oberhausen seine Kenntnisse in der minimalinvasiven Bauchchirurgie sowie Proktologie. Vor seinem Wechsel zur KHWE war Herr Issa bereits als Ärztlicher Leiter des MVZ für Chirurgie in Remscheid tätig und übernahm zudem die Funktion des Sektionsleiters am Krankenhaus in Wermelskirchen. Seit diesem Jahr ist er in Bad Driburg tätig und bringt seine Expertise in der chirurgischen Praxis des MVZ Weser-Egge ein. Dank der engen Zusammenarbeit

mit den Fachabteilungen des Klinikums Weser-Egge und weiteren Facharztpraxen profitieren die Patienten von kurzen (Dienst-) Wegen und einer integrierten, fachübergreifenden Versorgung. „Wir freuen uns, mit Herrn Issa einen erfahrenen Chirurgen gewonnen zu haben, der unser medizinisches Angebot sinnvoll ergänzt und gleichzeitig neue fachliche Impulse setzt. Seine Spezialisierung in der Proktologie stellt



Facharzt Eiyad Issa freut sich auf die neue Aufgabe in Bad Driburg und auf die enge Zusammenarbeit im Netzwerk der KHWE.

eine wichtige Erweiterung für unsere Patienten dar“, betont Christian Jostes, Geschäftsführer der KHWE.

DEMOKRATIE BRAUCHT DEMOKRAT*INNEN



 Für Bad Driburg.
Für Dich.

**Anfragen an Parteien,
Fraktionen oder einzelne
Stadtverordnete**

**Anfragen an die
Verwaltung**

Sachkundige Bürger*in

Beteiligung an Wahlen

Eintritt in eine Partei

Demokratie lebt vom Mitmachen – SPD-Ortsverein Bad Driburg ruft zur Teilnahme an der Kommunalpolitik auf

Demokratie lebt vom Mitmachen – und jeder Beitrag zählt. Der SPD-Ortsverein Bad Driburg möchte deshalb darauf aufmerksam machen, dass es zahlreiche Möglichkeiten gibt, sich in die Kommunalpolitik einzubringen – unabhängig vom Alter, der Herkunft oder den individuellen Themen.

Wer sich engagiert, kann in verschiedenen Gremien mitwirken. Ebenso besteht die Möglichkeit, sich einer Bürgerinitiative oder einer Partei anzuschließen, die sich für Veränderungen in der Kommune starkmachen. Wer ein konkretes Anliegen hat, kann direkt das Gespräch mit dem Bürgermeister oder einem Mitglied des Stadtrates suchen – diese haben in der Regel ein offenes Ohr für Fragen und Anregungen aus der Bürgerschaft. Öffentliche Ratssitzungen zu besuchen oder eine schriftliche Bürgeranfrage zu stellen, gehört ebenfalls zu den Möglichkeiten. Aber Achtung: die Anfrage muss spätestens 5 Werktagen vor der Sitzung vorliegen, wobei der Sitzungstag nicht mitgezählt wird.

Zusätzlich besteht die Chance, sich durch Wahlen und Abstimmungen zu beteiligen oder sich selbst zur Wahl in den Stadtrat zu stellen. Engagement in der Kommunalpolitik ist deshalb so wichtig: Hier wird das Zusammenleben vor Ort gestaltet – wie sich unsere Städte und Gemeinden entwickeln, welche Bildungs- und Betreuungseinrichtungen es gibt, ob Grünflächen, Straßen und Freizeitangebote ausreichend sind. Es geht um das, was vor unserer Haustür passiert.

Politische Verantwortung übernehmen Menschen aus allen Lebensbereichen. Bürgermeister*innen, Stadtverordnete und weitere kommunale Akteur*innen tragen gemeinsam dafür Sorge, dass unsere Kommune lebenswert bleibt. Um dies zu erreichen, müssen verschiedene Interessen ausgewogen werden. Deshalb ist es essenziell, dass möglichst viele Menschen unterschiedlicher Hintergründe ihre Sichtweisen in die Kommunalpolitik einbringen, um gemeinsam Lösungen zu finden: Junge und ältere Menschen, in der Kommune geborene ebenso wie Zugezogene, Sporttreibende, Musiker*innen, Radfahrer*innen sowie Autofahrer*innen – und vieles mehr.

Nur durch Mitmachen und Engagement gelingt es, Kompromisse zwischen unterschiedlichen Bedürfnissen zu finden und die besten Ergebnisse für alle zu erzielen. So war es beispielsweise möglich, den Bau einer zweiten Fahrzeughalle für die die FFW Alhausen auf die Tagesordnung zu bringen, nachdem diese sich an die Fraktionen gewandt hat.

Die kommunale Demokratie lebt von der Beteiligung aller Bürger*innen.

Hörbuch mit Starbesetzung

Aus Schulfreundinnen wird 20 Jahre später ein Autorinnen-Team, das sich jetzt über einen ganz besonderen Erfolg freuen kann



Die Autorinnen Stefanie Biermann aus Bad Driburg und Kristina Dahl aus Schwaney.

Bad Driburg/Schwaney. Anfang der Nullerjahre haben sich Stefanie Biermann (43) aus Bad Driburg und Kristina Dahl (42) aus Schwaney kennen gelernt. „Ich hatte im Jahr zuvor auf dem Städtischen Gymnasium Bad Driburg mein Abi gemacht und Kristina war am St. Xaver gerade mittendrin in ihren Abiprüfungen“, erzählt Stefanie Biermann. Die beiden jungen Frauen waren sich auf Anhieb sympathisch. „Wir mochten dieselben Bücher und Filme und irgendwie lagen wir genau auf einer Linie“, erinnert sich Kristina Dahl.

Doch schon bald trennten sich ihre Wege. Stefanie ging zum Studium der Geowissenschaften nach Göttingen und Kristina studierte in Paderborn Literaturwissenschaften. Heute lebt Stefanie im Münsterland in Vreden, wo sie in einem Dokumentationszentrum tätig ist und Kristina arbeitet in Espele kamp als Redakteurin für ein IT-Unternehmen. Der Freundschaft tat das alles keinen Abbruch. Sie ist sogar noch enger geworden, seit sie vor 2019 begonnen haben, als Autorinnen-Team zusammenzuarbeiten.

„Wir haben immer schon ein gemeinsames Faible für Fantasy-Literatur gehabt und als Kristina irgendwann erzählte, dass sie gerne einen eigenen Roman schreiben würde und mich fragte,

ob ich Lust hätte, daran mitzuarbeiten, fand ich das eine super Idee“, sagt Stefanie Biermann. Herausgekommen ist dabei der Roman „Eilean Mhàigh - Muscheln, Zauber und ein Stein“. Eilean Mhàigh ist eine kleine Insel vor der Küste Schottlands. Dort erzählt man sich bis heute die keltische Sage von den Selkies. Das sind Robben, die an Land kommen, ihr Robbenfell ablegen und sich in ein wunderschönes Mädchen verwandeln. Meeresbiologin Maggie, Vogelkundler Jonathan und Veterinär Gavin werden auf die Insel geschickt, um ein mysteriöses Verhalten von Kegelrobben zu erforschen. Dabei kommen die drei sich nicht nur gegenseitig näher, sondern kommen auch mit einem unberechenbaren magischen Selkie-Wesen in Berührung.

Letztes Jahr haben Stefanie Biermann und Kristina Dahl ihren Roman im Selbstverlag auf den Markt gebracht. Wie sich in diesem Fantasy-Roman der Zauber der schottischen Mythologie mit Umweltthemen und einer ungewöhnlichen Liebesgeschichte vermischt, hat den Berliner Verlag Hörbuchmanufaktur auf den Plan gerufen, der den beiden Autorinnen angeboten hat, den Roman mit prominenten Sprecherinnen und Sprechern als Hörbuch herauszugeben.



Sprecherin Nora Becker.



DSDS-Gewinner Tobias Regner.

„Darüber haben wir uns natürlich sehr gefreut, denn das gibt dem Roman noch mal einen richtigen Push“, sagt Kristina Dahl. Am 15. August ist „Eilean Mhàigh“ als Hörbuch erschienen. Gelesen wird es von der Hamburger „Jazzkantinen“-Sängerin Nora Becker, die die Rolle der Maggie übernimmt. Weiter sind Schauspieler Max Hoffmann und der Sänger Tobias Regner (Deutschland sucht den Superstar) als Gavin und Jonathan dabei. Das Hörbuch ist auch auf den Streaming-Plattformen wie Audible, Bookbeat oder Spotify zu finden.

„Es ist einfach großartig, dass man den Perspektivwechsel jetzt

auch direkt durch die verschiedenen Stimmen erleben kann“, freut sich Kristina Maria Dahl. Natürlich ist die Geschichte auch weiterhin als Taschenbuch und E-Book überall erhältlich. Und wer bei „Eilean Mhàigh“ auf den Geschmack gekommen ist, bekommt direkt Nachschlag. Schon am 18. September erscheint Teil zwei der als Trilogie angelegten Geschichten. Der Titel lautet „Eilean Mòr - Whisky, Träume und ein Rabe“. Diese Insel liegt jedoch auf der anderen Seite der schottischen Nordspitze und führt in ganz andere und doch ähnliche Gefilde. Teil drei ist für das nächste Jahr geplant.

Ehrungen bei der Schützenbruderschaft Reelsen



Hauptmann Michael Pöhler (l.), Kronprinz Moritz Stöver, König Adrian Lohmann und Oberst Burkhardt Ethner (vorne, 4. bis 6. v.l.) freuen sich mit den geehrten Schützenbrüdern.

Im Rahmen des diesjährigen Schützenfrühstücks konnte Oberst Burkhardt Ethner neben dem Orden des Bierkönigs an Lennart Kunz zahlreiche Auszeichnungen für langjährige Mitgliedschaften vergeben. So können Martin Niedermeyer und Jörg Potthast auf eine 40jährige Mitgliedschaft in der Schützenbruderschaft zurückblicken, während Arno Adam, Franz Baier, Hans-Peter Beumling, Hermann-Josef Dreker, Horst Ewald, Karl Ewald, Michael Kirschstein, Meinolf Klute, Heinrich Koch, Heinrich Kuhn, Joachim Lammert, Rudolf Lause, Wilfried Müller, Ulrich Sostmann und Reinhard Thieleke bereits ein halbes Jahrhundert dem Verein angehören. Auch Dr. Michael Klein erhielt für sein 25jähriges Königsjubiläum eine Auszeichnung. Bereits am Vortag wurden verdiente Mitglieder der Schützenbruderschaft für ihre Verdienste im Rahmen der Kranzniederlegung durch Vertreter des Bezirks- und Diözesanverbandes geehrt. So erhielt Michael Rasche, der seit 1989 der Schützenbruderschaft angehört und seit 2019 als Fahnenoffizier der Altfahne im Vorstand arbeitet, das silberne Verdienstkreuz. Thomas Küke, dem der hohe Bruderschaftsorden verliehen wurde, trat 1998 in die Schützenbruderschaft ein und gehörte dem Vorstand von 1999 bis 2006 als Fah-

nenoffizier der Jungfahne an. Die Vorstandarbeit setzt er seit 2017 als Spieß der Bruderschaft fort. Auch repräsentierte er zusammen mit seiner Frau die Schützenbruderschaft in den Jahren 2014 und 2022 als Begleiter des jeweiligen Königspaares. Für seinen Einsatz für die Bruderschaft erhielt er 2017 das silberne Verdienstkreuz. Für ihre Jahrzehnte andauernde Arbeit im Sinne der Schützenbruderschaft wurde Alfred Seidensticker und Bernhard Simon mit dem Schulterband zum St. Sebastianus Ehrenkreuz die höchste Auszeichnung auf Vereinsebene verliehen.

Alfred Seidensticker trat im Jahre 1976 in die Schützenbruderschaft ein und wirkte von 1986 bis 1994 als Adjutant im Vorstand selbiger mit. In dieser Zeit wurden ihm aufgrund seiner Vorstandarbeit sowie seiner Tätigkeit in der Schießsportgruppe 1988 das silberne Verdienstkreuz und 1993 der hohe Bruderschaftsorden verliehen. Im Jahre 1994 übernahm Alfred Seidensticker den Posten als Hauptmann der Schützenbruderschaft und führte diesen bis zu seinem Wechsel 1996 zum Amt des Schießmeisters, das er bis Anfang 2025 innehatte, aus. Während dieser Vorstandstätigkeit wurden ihm 2003 das Ehrenkreuz des Sports in Bronze, 2005 das St. Sebastianus Ehrenkreuz und

2014 das Ehrenkreuz des Sports in Silber verliehen.

Bernhard Simon trat 1966 in die Schützenbruderschaft ein und erhielt für seine Tätigkeit im Verein 1986 das silberne Verdienstkreuz. Im Jahr 1990 wurde er König der Schützenbruderschaft und begleitete die Königspaare der Jahre 1993 und 1998 zusammen mit seiner Ehefrau als Königsoffizier. Im Jahre 1993 wurde er mit dem hohen Bruderschaftsorden ausgezeichnet und trat 1994 als Adjutant in die Reihen des Vorstandes. Dieses Amt bekleidete er bis 2007, bevor er im Jahre 2009 das Amt des stellvertretenden Schießmeisters übernahm und bis An-

fang 2025 ausübte. Für seine Vorstandstätigkeit erhielt Bernhard Simon 2007 das St. Sebastianus Ehrenkreuz.

KÖNIGSBERGER Express

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.

ABO-BESTELLUNG
FON +49 (0) 2241 260-380
FAX +49 (0) 2241 260-339
www.koenigsberger-express.info



Nicht fluchen, einfach Hilfe rufen.

Für alle
- Fahrräder,
- E-Bikes,
- Pedelecs und
- Fahrradanhänger



Für ADAC Mitglieder kostenlos ☎ 05253 940641



Auto Hillebrand GmbH & Co KG
fair - kulant - zuverlässig

Groppendiek 17 • 33014 Bad Driburg • www.auto-hillebrand.de

Barockjuwel im Paderborner Land vom Dornrösenschenschlaf befreit

Droste-Ort Asseburger Kurie durch engagierte Eigentümer saniert

Die Asseburger Kurie ist ein Baudenkmal von nationaler Bedeutung im Ortskern von Neuenheerse. Ursprünglich diente das Gebäude adeligen Stiftsdamen als repräsentativer Wohnsitz. Die weltberühmte Dichterin Annette von Droste-Hülshoff hielt sich bei Besuchen im Paderborner Land in diesem Haus auf. Viele Jahrzehnte hat es ein kümmerliches Dasein gefristet. Jetzt ist das Barockjuwel aufwändig von den Eigentümern saniert worden.

„Einsturzgefährdete Decken, ein undichtes Dach, bröckelnder Putz, Feuchtigkeit und Schimmelbefall in den Wohnungen - es war ein trauriges Bild, das sich innen, wie außen bot. Wohnen konnte man hier nicht mehr“, berichtet Arne T. Bellmann, der zusammen mit Slawa Gerber seit 2021 Eigentümer der Denkmalimmobilie ist. Handlungsdruck bestand, um die denkmalwürdige Bausubstanz zu retten und wieder bewohnbare Wohnungen zu schaffen. Beide haben einen starken Bezug zum Ort: Bellmanns Großvater Stefan Schnitzmeier arbeitete vierzig Jahre in der Verwaltung des Kollegs St. Caspar im Wasserschloss gegenüber.

Fast fünf Jahre vergingen von den ersten Planungen bis zur Umsetzung des aufwendigen Projekts: „Zuerst mussten Bausünden beseitigt, tausende Tonnen Schutt entsorgt und die historischen Raumstrukturen freigelegt werden. Erst dann konnte die Restaurierung beginnen“, erinnert sich Slawa Gerber. Die Umsetzung einer anspruchsvollen Denkmalrestaurierung war für die beiden vollberufstätigen Privatpersonen ein enormer Kraftakt: „Wir sind seit



Die Asseburger Kurie strahlt nach aufwendiger Sanierung in neuem Glanz, Miteigentümer Arne T. Bellmann zeigt Fotos vor der Sanierung. Fotos: Arne T. Bellmann, Neuenheerse

Kaum wiederzuerkennen: neben der denkmalgerechten Sanierung innen und außen wurde auch modernste Haustechnik eingebaut und das Barockjuwel zukunftsfähig gemacht.

Jahren jede freie Minute im Einsatz dafür. Viel Gegenwind mussten wir aushalten, um das lange verkannte und zu Unrecht totgesagte Gebäude zu retten“, berichtet Gerber. Herausfordernd war vor allem die Bürokratie. Allein für die Abstimmung mit den Behörden seien hunderte Seiten angefallen. Inzwischen sind in mühevoller Handarbeit mehr als vierzig Tonnen heimischer Lehmputz im Haus verbaut worden, rund 30 Außenfenster und Türen nach historischem Vorbild erneuert, 420 Quadratmeter Dachwerk restauriert, moderne Haustechnik eingebaut und die charakteristischen barocken Schornsteine rekonstruiert worden. Das alles überwie-

gend privat finanziert, mit viel Eigenleistung und mithilfe qualifizierter regionaler Handwerksbetriebe, die auf Denkmalpflege spezialisiert sind. „Es war ein unglaublicher Aufwand nötig, damit wir das Haus zukunftsfähig machen konnten und es jetzt wieder in dem Zustand erleben dürfen, wie es zur Zeit der Erbauung 1777 ausgesehen hat“, erklärt Bellmann.

Hilfe für ihr außerordentliches Engagement erhielten sie von der Bundesregierung: Der Bundestagsabgeordnete Christian Haase hat sich angesichts des desolaten Zustands und des hohen Denkmalwerts des Gebäudes erfolgreich für einen Förderantrag bei der Beauftragten für Kultur und Medien eingesetzt. Haase war 2023 auch zu Besuch in der Asseburger Kurie. Von Ministerpräsident Hendrik Wüst und Bauminsisterin Ina Scharrenbach wurden die Denkmaleigentümer inzwischen für ihr herausragendes privates Engagement zur Erhaltung des kulturellen Erbes in Neuenheerse ausgezeichnet. Die hinzugezogenen Experten des

LWL-Denkmalfachamtes Münster stufen den herausragenden Denkmalrang des Barockbaus als prägendes Beispiel des nationalen kulturellen Erbes ein. Die LWL-Droste-Forschungsstelle ist involviert, da sich die berühmteste deutschsprachige Dichterin Annette von Droste-Hülshoff längere Zeit in dem Haus aufgehalten hat und sich hier für ihr Werk „Die Judenbuche“ inspirieren ließ.

Auf dem Weg zur erfolgreichen Sanierung mussten große Schwierigkeiten überwunden werden: „Obwohl ein Kompromiss seitens des Landrats im Sinne des Denkmalerhalts in Aussicht gestellt wurde, hat der Kreis Höxter jeden Rückhalt für dieses wichtige Denkmalprojekt verweigert. und Land, die Bezirksregierung Detmold, die Stadt Bad Driburg sowie die Denkmalbehörden haben unser vorbildliches Denkmal-Projekt zur Stärkung des ländlichen Raumes erkannt und unterstützt“ berichtet Bellmann.

„Die negative Außenwirkung der Kreisverwaltung im Fall des Baudenkmals Asseburger Kurie hat vom regionalen Politik- und Kulturbetrieb bis hin zur Landesregierung in Düsseldorf Aufmerksamkeit erregt und Unverständnis hervorgerufen“, sagt Bellmann, der selbst Landesbeamter ist.

Stolz und Optimistisch blicken die beiden Denkmalretter in die Zukunft: „Durch unseren mutigen Einsatz haben wir ein erstklassiges Denkmalprojekt für unseren Heimatort Neuenheerse erfolgreich auf die Beine gestellt und es geschafft, die Asseburger Kurie in letzter Minute zu retten. Wir konnten mit unserer privaten Initiative wieder preiswerten und ökologisch sinnvollen Wohnraum in Neuenheerse schaffen. Für die unübersehbare positive Veränderung des historischen Ortskerns bekommen wir durchweg große Anerkennung.“ Demnächst sollen auch die Außenanlagen denkmalgerecht gestaltet und restliche Arbeiten erledigt werden. Im 2 Jahren stehen mehrere Jubiläen des Hauses bevor und sollen dann gewürdigt werden.

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Leichtathletiktrainingscamp mit Königstein

Viel Spaß und Freude im Iburg-Stadion

Das Sommertrainingscamp des TV „Jahn“ Bad Driburg, das kürzlich von dem ehemaligen Erfolgsmittelstreckler und Sportwissenschaftler Christian Königstein durchgeführt wurde, war auch 2025 ein voller Erfolg. Das kostenlose Angebot für Mitglieder des Vereins zog zwölf motivierte Nachwuchssportlerinnen und -sportler an, die gemeinsam unter der Leitung des erfahrenen Trainers ihre Fähigkeiten in verschiedenen Disziplinen verbesserten. Die Schwerpunkte des Camps lagen auf vielfältigen sportlichen Aktivitäten: Das Werfen mit dem Frisbee, die Schulung der exekutiven Funktionen, das Erleben verschiedener Arten des Springens sowie Kräftigungsübungen mit dem eigenen Körpergewicht und Übungen mit dem Medizinball. Ziel war es, die motorischen Fähigkeiten der jungen Sportlerinnen und Sportler zu fördern und gleichzeitig Spaß an der Bewegung zu vermitteln. „Es war wieder ein tolles Erlebnis für die Schülerinnen und Schüler“, resümiert Bernhard Egeling, Leichtathletikwart des TV „Jahn“. „Christian Königstein hat es



Die Teilnehmer: (v.l.) Lena Drewes, Tami Ziegeroski, Mio Hauenschild, Lara Drewes, Hjördis Höwing, Philomena Bußköning, Carla Albrecht, Paula Kölker, Liam Kölker, Christian Königstein, Stefan Albrecht, Ben Hugo Mahs und Mica Auge

wieder einmal geschafft, die Teilnehmer mit seiner Leidenschaft für die Leichtathletik anzustechen. Die Begeisterung und der Einsatz der jungen Sportlerinnen und Sportler spiegelten den Er-

folg des Camps wider.“ Der Verein, der das Camp vollständig finanzierte, plant bereits die Fortsetzung der Kooperation mit Christian Königstein im Jahr 2026. Mit seiner Expertise und

seinem Engagement trägt der ehemalige Mittelstreckler maßgeblich dazu bei, die Nachwuchsförderung im Verein weiter voranzutreiben und die Begeisterung für den Sport zu stärken.

Sportfest in Alhausen

Der RWA lädt recht herzlich zum diesjährigen Sportfest am 6. und 7. September in Alhausen ein. Das Rahmenprogramm beginnt am Samstag um 10 Uhr am Sportplatz mit einer Familienschnitzeljagd rund um das Weberdorf. Hierbei gilt es die verschiedenen Stationen zu meistern, um einen der begehrten Preise zu erlangen. Um 14 Uhr beginnt die 3. Auflage des Rot-Weißen Cornhole-Turniers. Anmeldungen für beide Veranstaltungen bitte bis zum 31. August unter svrwa@alhausen.de.

Am Sonntag laden wir um 10 Uhr zum Sportlerfrühstück in der Dreizehnlinenhalle ein. Ab 12:30 Uhr bestreitet die B-Jugend des TUS Bad Driburg ihr



Das Cornhole-Turnier zieht immer zahlreiche Teilnehmer

Meisterschaftsspiel. Um 15 Uhr empfängt der SV Alhausen/Pömmen den TUS Bad Driburg II.

Familienschnitzeljagd beim Sportfest in Alhausen

Spiel, Spaß und Spannung für Groß und Klein

Am 6. September lädt der SV Rot-Weiß Alhausen zu einem besonderen Highlight für die ganze Familie ein: Eine Familienschnitzeljagd mit viel Spiel, Spaß und Spannung!

Ab 10 Uhr können sich Familien (oder auch Freunde, Nachbarn) auf eine abwechslungsreiche Entdeckungstour durch unser Weberdorf begeben. Auf dem Weg warten Geschicklichkeitsspiele und Ratespiele rund um die Geschicke Alhausens, bei denen Wissen, Teamgeist und Kreativität gefragt sind. Die einzelnen Stationen sorgen für Unterhaltung für alle Altersgruppen von den Kleinsten bis zu den Großeltern. Neben der sportlichen Herausforderung steht

das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund. Natürlich kommt auch der Anreiz nicht zu kurz: Für die erfolgreichsten Teams winken tolle Präsente!

Die Schnitzeljagd ist Teil des Rahmenprogramms des diesjährigen Sportfests, das an diesem Tag Jung und Alt in Bewegung bringt. Eine ideale Gelegenheit, aktiv zu sein, Neues über das Dorf zu lernen und gemeinsam Spaß zu haben. Also: Mitmachen, miträtseln, mitgewinnen - bei der großen Familienschnitzeljagd in Alhausen. Treffpunkt ist der Sportplatz in Alhausen. Anmeldungen werden bis zum 31. August unter svrwa@alhausen.de entgegengenommen.

38. Brunnen- und Sachsenringlauf des TV „Jahn“

Lokalmatadoren gewinnen Brunnen- und Jedermannlauf



Carsten Siepler - Sieger des Brunnenlaufes

Am Sonntag, 10. August, war es wieder soweit. Der TV „Jahn“ Bad Driburg startete die 38. Auflage seines traditionellen Brunnen- und Sachsenringlaufes im Iburg-Stadion und schickte mehr als 400 Teilnehmer auf die bestens ausgeschilderten Strecken.

Neben den beiden Hauptläufen und den Nordic-Walking-Strecken außerhalb des Iburg-Stadions, standen auch Läufe für Schüler und Jugendliche im Stadion am Fuße der Iburg auf dem Programm. Für die nötige Sicherheit auf dem Strecken sorgten eine Vielzahl von Streckenposten, die Bad Driburger Feuerwehr und die Ortsgruppe des Deutschen Roten

Kreuzes. „Ohne diese ehrenamtlichen Helfer wäre eine derartige Veranstaltung nicht durchführbar, hierfür sagen wir ganz herzlichen Dank“, so TV-Chef Peter Kufner. Besonders dankte er auch Thomas Müller und Andreas Mügge, die hauptverantwortlich für den Veranstaltungsablauf zeichneten. Sie sorgten wieder einmal dafür, dass die Ergebnisse der einzelnen Läufe unmittelbar nach den Läufen auf der Homepage des TV zu finden sind und die Siegerehrungen pünktlich durchgeführt werden konnten. Ein besonderes Highlight für die TV’ler war dann noch der Gewinn des Jedermann- und Brunnenlaufes durch die bei-



Simon Leßmann - Sieger des Jedermannlaufes

den Bad Driburger Top-Athleten Carsten Siepler und Simon Leßmann. Unterstützt wurde die Veranstaltung durch die Bad Driburger Naturparkquellen, sodass Marcus Graf von Oeynhausen-Sierstorff es sich auch nicht nehmen ließ, den Brunnenlauf persönlich zu starten. Auch für die anschließenden Siegerehrungen, gemeinsam mit Altbürgermeister Heinrich Brinkmöller, stand er dem TV zur Verfügung. Die TV-Verantwortlichen freuen sich mit dem 80. Iburg-Bergfest am 7. September schon auf den nächsten Höhepunkt im Sportjahr und hoffen auf ebenso schönes Wetter wie beim 38. Brunnen- und Sachsenringlauf.



Marcus Graf von Oeynhausen-Sierstorff gibt den Startschuss zum Brunnenlauf

Das Reeler Sportfest begeistert Groß und Klein



Meterbier für die Gewinner bei den Sportbattles und Summer Cup

Zwei Tage lang wurde der Sportplatz in Reelsen zum Treffpunkt für Sport, Spaß und echtes Dorfgefühl. Ein echtes Highlight im Jahreskalender!

Der Samstag begann sportlich mit einer rund einstündigen Fahrradtour über Herste. Ab 13:30 Uhr folgte der Reeler Summer Cup. Unsere Herrenmannschaft traf in 20-Minuten-Spielen auf vier weitere Teams: SpVg 20 Brakel II, SV 30 Herste, SpvG Egge und SV Alhausen/Pömbsen. Viele Zuschauer feuerten die spannenden Spiele an. Den Pokal sicherte sich SpVg 20 Brakel II vor SV 30 Herste, SpVg Egge, SV Alhausen/Pömb-



Spiel des Summer Cups 2025

sen und SV BW Reelsen. Ab 15 Uhr wurde es bunt: Bei den Sportbattles traten Kinder- und Erwachsenenteams in Disziplinen wie Jeans-Weitwurf, Tauziehen,

Schnick-Schnack-Schnuck oder Kistenlauf gegeneinander an - mit jeder Menge Spaß, Motivation und lautem Gelächter. Kinder kämpften um Eis, die Großen um ein

Meterbier. Der Spaßfaktor war riesig! Abends sorgte die Band SubG7 unseres Vorsitzenden Michael Klein für fantastische Stimmung. Bei Livemusik, kühlen Getränken und Gegrilltem wurde bis in die Nacht gefeiert.

Der Familiensonntag startete mit etwas Regen - doch mit guter Planung und flexibler Verlegung der Programm punkte in die Turnhalle und ins Bandzelt, blieb die Stimmung bestens. Ab 14 Uhr kehrte die Sonne zurück. Die Kinder konnten sich austoben, während

Eltern und Großeltern bei Kaffee und Kuchen oder Gegrilltem entspannten. Die Hüpfburg unseres Sponsors „Abenteuer Hüpfburg“ war ein voller Erfolg und wurde von den Kindern einstimmig für „nächstes Jahr wieder!“ befunden.

Wir sind stolz, dieses Fest mit so viel Engagement, Teamgeist und Freude auf die Beine gestellt zu haben und offenbar sogar das Wetter ein bisschen überzeugt zu haben.

Wir freuen uns schon jetzt aufs Sportfest 2026!

Erfolgreicher zweiter Lauf für Team77 Racing beim Deutschen Langstrecken Cup in Most

Most, Tschechien. Beim zweiten Lauf des Deutschen Langstrecken Cups über vier Stunden in Most konnten sich Martin Köhler und sein Teamkollege Maximilian Ludolf aus Bad Driburg vom Team77 Racing in der Superbike-Klasse erneut eindrucksvoll behaupten. Trotz eines schwierigen Starts ins Rennwochenende zeigte das Duo Kampfgeist und fuhr verdient auf das Podium.

Bereits die Anreise verlief alles andere als reibungslos: Ein Defekt am Transportfahrzeug sorgte für Verzögerungen und Unruhe im Vorfeld. Das Zeittraining am Sonntagmorgen spiegelte die suboptimale Vorbereitung wider - Startplatz zehn war die Ausgangsposition für das Team.



Team77 Racing in der Superbike-Klasse: (v.l.) Sebastian Holtick, Daniel Forler, Maximilian Ludolf, Martin Köhler, Anika Köhler, Gerrit Thöne

Doch im Rennen bewiesen die Fahrer ihr Können. Bereits kurz nach dem Start konnte sich der erste Fahrer des Duos in die Top Fünf vorarbeiten. Ein Fahrfehler am Ende der ersten Runde, bei dem der Bremspunkt verpasst wurde und die Maschine im Kiesbett landete, kostete das Team jedoch wertvolle Zeit und viele Positionen. Nach dem Zwischenfall kämpfte sich Maximilian Ludolf beherzt zurück, und beim ersten Fahrerwechsel nach rund 40 Minuten lag Team77 Racing bereits wieder auf Platz zehn. In der Folge zeigten beide Piloten eine konstante und starke Pace.

Runde um Runde arbeiteten sie sich weiter nach vorne, ehe es in den Schlussrunden zu einem spannenden Duell mit dem Team Pepe Tuning kam. Zwar war Spatenreiter Bastian Ubl an diesem Tag nicht einzuholen, doch mit Platz zwei in der Klassenwertung sicherten sich Martin Köhler und Maximilian Ludolf wichtige Punkte - und verteidigten damit die Führung in der Gesamtwertung des Deutschen Langstrecken Cups.

Nun richtet sich der Fokus auf das nächste große Ziel: die 300 Meilen am Hockenheimring. Team77 Racing zeigt sich bereit.



Maximilian Ludolf aus Bad Driburg erreichte Platz 2 in der Klassenwertung.

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielerichtet • lokal
PRESE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Aus der Arbeit der Parteien CDU

Sanfter Tourismus, starke Identität

Bad Driburg verantwortungsvoll weiterentwickeln

Die CDU-Fraktion der Stadt Bad Driburg setzt auf nachhaltigen Tourismus, regionale Stärken und den Gesundheitsstandort Nr. 1 in NRW. Qualität statt Quantität lautet das Ziel: Mehr Erholung, weniger Belastung für Natur und Infrastruktur. Neue Angebote im Bereich Prävention, Bewegung, Achtsamkeit und Ernährung sollen den Tourismus mit dem zweiten Gesundheitsmarkt verknüpfen. Der Begriff „Sommerfrische“ steht dabei für eine neue Leichtigkeit - naturnah, regional, entschleunigt.

Unsere Bad Driburger Touristik GmbH leistet hierzu einen bedeutsamen Beitrag. Wichtig bleibt eine zielführende Vermarktung. An die bestehenden Instrumente wie der Moorlebniswelt, der Driburg Therme sowie der etablierten Gesundheits- und Erholungsangebote gilt es anzuknüpfen.

Auch die Ortsteile spielen eine zentrale Rolle: Kultur, Wander-



Die CDU-Fraktion setzt sich für einen sanften Tourismus mit starker Identität ein.

und Radwege sowie naturnahe Erlebnisräume sollen gemeinsam mit den Menschen vor Ort entwickelt werden. Die CDU-

Fraktion will Gastgeber, Kleinbetriebe, Kulturträger und Unternehmen enger vernetzen - für eine gastfreundliche, lebenswer-

te und zukunftsreiche Region.
(mh/an)

www.cdu-baddriburg.de

Andreas Amstutz

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

Aus der Arbeit der Parteien SPD

Zu hohe Geschwindigkeit auf Bad Driburgs Straßen?

SPD Ortsverein reagiert auf Anfragen der Anwohner*innen

Überhöhte Geschwindigkeit ist laut Aussage der Polizei Unfallursache Nummer 1 in Deutschland. Immer wieder erreichen den Ortsverein Anfragen von besorgten Anwohner*innen, dass in „ihrer“ Straße viel zu schnell gefahren wird. Sicherlich ist das zunächst eine subjektive Einschätzung, denn geeignete Messgeräte hat keiner zu Hause. Die SPD in Bad Driburg nimmt solche Anregungen allerdings sehr ernst und

hat eine Anfrage zu Geschwindigkeitsmessungen in den Straßen „Zur Kohlstätte“ (Siebenstern), Brunnenstraße und Lange Straße (Kernstadt) an das Ordnungsamt der Stadt Bad Driburg gestellt.

Innerhalb von nur zwei Tagen (!!!) hat das Ordnungsamt auf die Anfrage geantwortet. Zuständigkeitsshalber ist die Anfrage an die Verkehrsdirektion Polizei beim Kreis Höxter weitergeleitet wor-

den, die weitere Maßnahmen einleiten wird.

Der Kreis Höxter wird an den genannten Stellen zunächst verdeckte Geschwindigkeitsmessungen durchführen, um die gefahrenen Geschwindigkeiten objektiv einschätzen zu können.

Erst auf Basis dieser Messergebnisse wird über weitere Maßnahmen (Geschwindigkeitsmessungen durch „Blitzer“) entschieden.

Ein herzlicher Dank an dieser Stelle an das Ordnungsamt und die Abt. Verkehrssicherung beim Kreis Höxter für die super schnelle Reaktion und Veranlassung der Maßnahmen.

Und für alle Autos und Krafträder gilt: Fuß vom Gas, Geschwindigkeit anpassen. Das spart Sprit, entlastet die Umwelt und den eigenen Geldbeutel.

Nadine Nolte

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Haus der Begegnung

Initiative von Thomas Cillessen trägt Früchte

Mit dem geplanten Haus der Begegnung entsteht in Bad Driburg ein Ort, an dem Menschen sich begegnen, austauschen und gemeinsam gestalten können - barrierefrei, offen und ohne Konsumzwang. Die Initiative für das Projekt geht auf Thomas Cillessen aus Herste zurück, der sich seit Jahren für Inklusion, Teilhabe und ein solidarisches Miteinander in Bad Driburg engagiert.

„Wir brauchen Räume, in denen Menschen sich begegnen können - ohne Hürden, ohne Vorurteile, ohne Barrieren. Das Haus der Begegnung ist genau so ein Ort“, sagt Thomas Cillessen. Gemeinsam mit vielen engagierten Men-

schen aus Bad Driburg hat er das Konzept entwickelt.

Die Eröffnung ist für Anfang Oktober geplant.

Das Konzept wird im September im Sozialausschuss vorgestellt. Eine Begehung hat bereits stattgefunden. Dabei wurden wichtige Hinweise aufgenommen und Anregungen für die weitere Umsetzung besprochen. Auch Julia Seifert, GRÜNE Vorsitzende des Sozialausschusses, war bei der Begehung anwesend und unterstützt das Projekt ausdrücklich.

- Barrierefreiheit, Vielfalt und Gemeinsinn
- Das Haus der Begegnung soll Raum bieten für:

- Nachbarschaftsprojekte und Selbsthilfegruppen
- kulturelle Veranstaltungen
- Beratung, Begegnung und Austausch
- Generationenübergreifende Angebote

Ein besonderer Fokus liegt auf echter Barrierefreiheit - sowohl baulich als auch inhaltlich. Das Angebot soll inklusiv und zugänglich für alle sein, unabhängig von Alter, Herkunft oder körperlichen Voraussetzungen.

Unterstützung durch die GRÜNEN Die GRÜNEN unterstützen das Projekt vollumfänglich. „Das Haus der Begegnung ist ein Projekt mit Herz. Es bringt Menschen zusam-



Thomas Cillessen aus Herste engagiert sich bei den GRÜNEN.

men und zeigt, wie eine solidarische Stadtgesellschaft funktionieren kann“, sagt Julia Seifert.

Martina Denkner

Wollen wir ein wenig quizzen?

Mit ein wenig Zwinkern in den Augen haben wir uns ein Quiz zur Kommunalwahl ausgedacht.

Raten Sie einfach mal mit! Lachen ist auch erlaubt und sogar gewünscht. Auflösung folgt in der nächsten Woche.

Wer wählt am 14. September die neue Landrätin?

1. Die Bürgerinnen und Bürger
2. Der Schützenverein
3. Der Bischof

Was wird bei der Kommunalwahl am 14. September gewählt?

1. der Stadtrat
2. der Kreistag
3. der Landtag

Wer wird bei der Kommunalwahl am 14. September gewählt?

1. Landrat/Landrätin
2. Schulrat/Schulrätin
3. Amtsrat/Amtsrätin

Wer kann sich mit Anregungen und Beschwerden an den Rat wenden?

1. alle
2. nur Männer über 21 Jahren
3. nur Deutsche mit europäischem Pass

Wer darf bei der Kommunalwahl am 14. September wählen?

1. alle EU-Bürgerinnen, die in der Gemeinde wohnen und über 16 Jahre alt sind
2. alle Deutschen, die in der Gemeinde wohnen und über 16 Jahre alt sind
3. alle Deutschen, deren Großvater in der Gemeinde gelebt hat

Worüber entscheidet der Stadtrat?

1. über neue Wohngebiete
2. über den Abriss von Häusern
3. über Baugenehmigungen

Worüber entscheidet der Kreistag?

1. über den ÖPNV bzw. den Busverkehr
2. über ein Nachtflugverbot
3. über den Zugverkehr

Hinweis: manchmal sind mehrere Antworten richtig!

Auflösung folgt in der kommenden Woche.

Martina Denkner



Haben sich ein Quiz mit Augenzwinkern ausgedacht: die GRÜNEN für Bad Driburg.

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Aus der Arbeit der Parteien ÖDP

ÖDP: Eine Fahrradstraße in Bad Driburg?

Ortsbegehung zum Thema: Zustand der Straßen, Gehwege und Fahrradwege in Bad Driburg

Martin Blumenthal, ÖDP, bietet am 29. August, 17:30 Uhr eine gemeinsame Ortsbegehung an. Treffpunkt: Eingang zum Stadtpark gegenüber Taxi Hannes am Tegelweg.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zu dieser Ortsbegehung eingeladen. Auf dem geplanten Weg werden beispielhaft Probleme der Verkehrsinfrastruktur in Bad Driburg aufgezeigt und besprochen.

Ein Thema wird auch das Alltags-

Radwegekonzept, welches vor einigen Jahren in Bad Driburg erstellt wurde sein. Eine Fahrradstraße in Bad Driburg? Bisher Fehlanzeige. Die Nachbarstadt Warburg ist hier beispielhaft zu nennen. Denn dort gibt es bereits eine (siehe Foto). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Voraussichtliche Dauer: ca. 1 Stunde

Martin Blumenthal - 1. Vorsitzender Kreisverband Höxter-Lippe-Paderborn

Petra Flemming-Schmidt



Martin Blumenthal



Fahrradstraße in Warburg

Ende: Aus der Arbeit der Parteien ÖDP

Aus der Arbeit der Parteien FDP

FDP steht für Digitalisierung jetzt

Digitalisierung als Schlüssel zur modernen Verwaltung

Die Digitalisierung ist längst kein Zukunftsthema mehr - sie ist Gegenwart und eine zentrale Voraussetzung für eine leistungsfähige, bürgernahe und effiziente Verwaltung. In Zeiten wachsender Anforderungen ist die digitale Transformation der

öffentlichen Verwaltung nicht nur sinnvoll, sondern unabdingbar.

Digitale Prozesse ermöglichen eine schnellere Bearbeitung von Anträgen, eine bessere Vernetzung zwischen Behörden und eine transparente Kommunikation mit

Bürgerinnen und Bürgern. Durch die Einführung digitaler Workflows können Verwaltungsmitarbeitende Routineaufgaben automatisieren und sich auf komplexere Anliegen konzentrieren.

Bürgernähe durch digitale Zugänge

Ob Meldebescheinigung, Bauantrag oder Sozialleistungen: Viele Prozesse lassen sich heute bequem online erledigen. Das stärkt die Teilhabe und erleichtert insbesondere Menschen mit eingeschränkter Mobilität den Zugang zur Verwaltung.

Attraktivität als Arbeitgeber erhöhen

höhen

Digitale Arbeitsplätze, flexible Arbeitsmodelle und moderne IT-Infrastrukturen machen die Verwaltung auch als Arbeitgeber attraktiver. Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels ist die digitale Transformation ein entscheidender Faktor, um qualifizierte Mitarbeitende zu gewinnen und zu halten.

Die Digitalisierung ist kein Selbstzweck, sondern ein Mittel zur Gestaltung einer zukunftsfähigen Verwaltung.

Deshalb fordern wir - Digitalisierung jetzt!

Sascha Nolte

Ende: Aus der Arbeit der Parteien FDP

Mitteilungsblatt
MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT BAD DRIBURG
STADT BAD DRIBURG
Jede Woche in Ihrem Briefkasten

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
<https://redaktion.rautenberg.media>

RAUTENBERG MEDIA

Wir freuen uns auf Sie!

ZEITUNG **DRUCK** **WEB** **FILM**



Ev. Kirchengemeinde Bad Driburg

Gottesdienste

Sommerkirche - Bad Driburg/Alt-tenbeken/Reelsen

Sonntag, 24. August

10:30 Uhr -
Ökum. Gottesd. auf dem Dorfplatz

in Reelsen (bei schlechtem Wetter in der kath. Kirche St. Martinus in Reelsen)

Veranstaltungen Bad Driburg

Donnerstag, 27. August

15 Uhr - Frauenhilfe
15 Uhr - Sprachcafe
19 Uhr - Posaunenchor

Pfarrnachrichten

Pastoraler Raum Bad Driburg

„Gemeinsam den Sonntag begehen“

Die nächste Sonntagswanderung für alle wanderfreudigen Menschen und besonders auch für Familien mit Kindern aus dem Pastoralen Raum findet am Sonntag, 31. August, statt. Der Beginn ist um 10:30 Uhr mit einem Impuls in der Kirche Mariä Geburt Dringenberg.

Die Wanderer werden gegen 12:30 Uhr in der Kirche St. Urbanus Herste zu einem weiteren Impuls eintreffen. Als Abschluss der gemeinsamen Feier des Sonntags lädt die KFD Herste zu frischen Waffeln und Getränken ein. Herzlich Einladung zu den Impulsen in den Kirchen und zum gemütlichen Abschluss auch an die Menschen, die nicht an der Wanderung teilnehmen können.

Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften: 10 Uhr an der Kirche „Peter und Paul“. Ein Fahrdienst steht den ganzen Tag zur Verfügung und bringt die Wanderer auch zurück zu ihren Fahrzeugen nach Dringenberg. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Informationen:

0152-28273742

Mechthild Bange,
Gemeindereferentin

St. Peter und Paul Bad Driburg

Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro ist am Freitag, 22. August, geschlossen.

Caritas

Freitag, 5. September, 9 Uhr, am Gemeindetreff St. Peter und Paul: Altkleidersammlung

Rosenkranzgebet

Jeden Mittwoch wird vor der heiligen Messe in Peter & Paul, um 17:55 Uhr, neben der Kirche in der Langen Straße der Rosenkranz gebetet. Herzliche Einladung dazu.

„Zum verklärten Christus“ Bad Driburg

Caritas - Fundgrube in der Dringenberger Str. 1

Freitag, 22. August,

von 14:30 bis 17 Uhr
Dienstag, 26. August, von 9 bis 11:30 Uhr

Freitag, 29. August, von 14:30 bis 17 Uhr

Handarbeitskreis

Der Handarbeitskreis trifft sich am Dienstag, 26. August, um 15 Uhr in der Begegnungsstätte.

Caritas-Sprechstunde

Die Caritas-Sprechstunde in der Gemeinde „Zum verklärten Christus“ wird am Dienstag, 2. September, von 16 bis 17 Uhr, in der Begegnungsstätte angeboten.

kfd-Mitarbeiterinnen

Die Mitarbeiterinnen der kfd treffen sich am Mittwoch, 27. August, um 18 Uhr in der Begegnungsstätte.

Mariä Geburt Dringenberg-Siebenstern

Bücherei

Die Bücherei ist am Donnerstag, 28. August, von 17 bis 18 Uhr geöffnet.

Kirchenchor

Die Mitglieder des Kirchenchores treffen sich am Dienstag, 2. September, um 15 Uhr, im Bischof-Bernhard-Haus.

kfd-Team

Das kfd-Team trifft sich am Dienstag, 2. September, um 19:30 Uhr, im Bischof-Bernhard-Haus.

Kath. Frauengemeinschaft

E-Bike Tour und Alternativprogramm für Nichtradlerinnen

Das Team der kfd Dringenberg lädt alle interessierten Mitglieder zu einer geführten „Tour - durch Feld & Flur“ ein. Die Radlerinnen starten am Samstag, 6. September, um 12:30 Uhr, ab Bischof-Bernhard-Haus Dringenberg. Ziel der ersten Etappe ist die Lourdesgrotte in Borgentreich.

Wahlweise wird für Nichtradlerinnen ein Alternativprogramm angeboten; per organisiertem Transfer geht es um 14:30 Uhr ab Bischof-Bernhard-Haus zur Lourdesgrotte Borgentreich. Dort werden sich alle Teilnehmenden gegen 15 Uhr zu einer gemeinsamen Pause

mit Getränken, Kaffee und Kuchen treffen - Zeit zum Innehalten und Besinnen an der Grotte - Zeit für Gespräche und Austausch!

Für die Radlerinnen geht es im Anschluss daran zur nächsten Etappe, mit dem Ziel Dringenberg. Die Gesamtstrecke dieser Rundtour durch Feld und Flur beträgt ca. 55 Kilometer. Für Getränke und Snacks während der Tour ist jeder selbst verantwortlich. An der E-Bike Tour nimmt jede Teilnehmerin auf eigene Verantwortung teil.

Die Gruppe der Nichtradlerinnen wird zum Nachbarort Großeneder gefahren. Eine fachkundige Führung im Heimatmuseum bietet einen Rückblick auf „Alte Zeiten“, verbunden mit vielen eigenen Erinnerungen.

Beide Gruppen treffen gegen 18 Uhr wieder am Bischof-Bernhard-Haus in Dringenberg zusammen, um den Abend beim Grillen gemütlich ausklingen zu lassen.

Interessierte Mitglieder der Frauengemeinschaft, die nicht an den angebotenen Touren teilnehmen können, sind herzlich ab 18 Uhr zum Grillabend eingeladen.

Sollte das Wetter nicht mitspielen, freut sich die kfd dennoch auf ein gemeinsames Beisammensein im Pfarrheim.

Verbindliche Anmeldungen bitte bis zum 23. August bei Sabine Mönnikes, Tel. 05259-218634 oder bei Helga Niewels, Tel. 05259-1565. Außerdem ist die Anmeldung per E-Mail an kfd.dringenberg@gmail.com möglich.



BESTATTUNGSHAUSS
BRINKMÖLLER
SEIT 1925

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen

Bernhard-Brinkmöller-Straße 3
Bad Driburg · Telefon 05253-2602
www.brinkmoeller-bestattungen.de

Gymnasium St. Xaver verabschiedete seine Absolventinnen und Absolventen 2025

Mit einem emotionalen Festakt verabschiedete das Gymnasium St. Xaver seine Abiturientia 2025 und gratulierte folgenden Absolventinnen und Absolventen herzlich:

Altenbeken: Ida Böger, Nico Busch, Nils Hartmann, Laurenz Hennemann, Vincent Kraft, Charlotte Kriegesmann, Thilo Menke, Felix Meyer, Timo Nied, Michael Schilling, Konstantin Weber

Altenbeken-Buke: Lena Grußmann, Carolin Winkler

Altenbeken-Schwaney: René Robin Hucht, Paula Klute, Rubin Reglin

Bad Driburg: Leonie-Jolin Asch-

hoff, Viviane Assig, Simon Bambach, Mia Brinkmöller, Lea Dück, Bastian Dürrfeld, Finn Erlenbach, Hannah Damaris Eulering, Hanin Faham, Leo Nicolas Fischer, Jacqueline Fornefeld, Noah Gabriel Hafner, Franka Holzinger, Jonas Humborg, Joshua Michel Jacke, Raphael Kerbs, Marvin Löhr, Alexia Maier, Marian Markus, Leander Meise, Matteo Melzer, Greta Meyer, Julius Müller, Lea Niggemeyer, Jan Fabian Ortmann, Aarany Saray Rey Mesta, Julian Sammert, Lena Sangerhausen, Agnes Schmidt, Armin Schmidt, Matilda

Schmidt, Anna-Lena Schölzel, Conner Seidel, Evelyn Siebert, Jan Mika Sondermann, Tarike Steinmann, Sophia Xinyi Sun, Nina Tewes, Jonas Westphal, Paul Ziser

Bad Driburg-Alhausen: Julia Dersken, Fabian Dörr, Doreen Lara Günter, Daniel Philipp Josch, Mats Loermann, Tim Treisinger

BD-Erpentrup: Viktoria Schmidt

BD-Reelsen: Ines Wiegard

Nieheim: Marleen Fischer, Phila Lücking, Finn Mattis Schöttler, Leon Schulz

Nieheim-Kariensiek: Henry Johannes Müller

Nieheim-Merlsheim: Theodor Kros, Luk Connor Müller

Nieheim-Oeynhausen: Noah Hillebrand

Steinheim: Louis Döhre, Lennart Grüter, Ellen Maria Richter

Steinheim-Bergheim: Tim Ostermann, Charlotte Weber

Steinheim-Sandebeck: Dennis Penner

Steinheim-Vinsebeck: Thaddäus Wippich

Willebadessen: Nadine Hagemeyer

Willebadessen-Altenheerse: Marie Engemann

Besonderer Abiturjahrgang am Gymnasium St. Kaspar

Mit einem festlichen Gottesdienst in der Stiftskirche begann am Gymnasium St. Kaspar die feierliche Entlassung von 43 Abiturientinnen und Abiturienten

Der diesjährige Abiturjahrgang markiert gleich zwei besondere Ereignisse in der Schulgeschichte: Es ist nicht nur der 60. Abiturjahrgang des Gymnasiums St. Kaspar, sondern auch der letzte G8-Jahrgang, der nach acht Jahren Gymnasialzeit die Allgemeine Hochschulreife ablegt.

Pater Thomas Wunram zelebrierte den Gottesdienst. Anschließend fand in der Schulkapelle die offizielle Zeugnisvergabe statt.

Schulleiterin Christin Johlen gratulierte den Absolventinnen und Absolventen und griff in ihrer Ansprache das Abimotto auf: „Abios Amigos“ ist mehr als nur ein Motto; es ist das Versprechen, die Erinnerungen und die Bindungen, die ihr geschaffen habt, zu bewahren.“ Sie würdigte die Leistungen des Jahrgangs und ermutigte die jungen Erwachsenen, ihren Weg zu gehen.

Für einen persönlichen und humorvollen Rückblick sorgten die Jahrgangsstufenleiter Andreas Gottschalk und Sarah Topp. Mit Fotos erinnerten sie an gemeinsame Erlebnisse der vergangenen Schuljahre. Im Namen der St.-Kaspar-Schulstiftung gratulierte Gottschalk den Absolventinnen und Absolventen und hob dabei die Besonderheit der Schule hervor: Als Privatschule setze sich St. Kaspar aktiv für Bildungsgerechtigkeit ein - und verzichte bewusst



Der Abiturjahrgang 2025. Foto: Gymnasium St. Kaspar

auf Schulgeld. Der notwendige Eigenanteil werde stattdessen auch durch Spenden gedeckt. Folgende Schülerinnen und Schüler haben ihr Reifezeugnis erhalten:

Aus Altenbeken: Julia-Christine Fingerhut, Alina Wischer

Aus Buke: Mona Schiller, Lisa Gröne

Aus Bad Driburg: Marc Grenz

Aus Dringenberg: Isa Beine, Nils Beine, Elisa Mönnikes, Charlotte

Proppe, Mae Rasche

Aus Neuenheerse: Veronika Frese, Sophia Hammerschmidt, Anastasia Richartz, Julia Schmitz, Philipp Sommer, Inka Tilly, Frederik Weiß, Eduard Wolf

Aus Lichtenau: Leen Dück, Lena-Marie Fritsche, Benedikt Fuest, Johannes Hammermann, Jenny Trost

Aus Herbram: Leon Bronnikow, Celyne Messina, Lena Schulze, Tom Wulf

Aus Holtheim: Daniel Geilhorn,

Sina Günther, Jana Hillermann

Aus Husen: Emely Regier, Nora Schnellmann

Aus Kleinenberg: Manuel Blase, Michael Blase

Aus Willebadessen: Mara-Christin Cebul, Leonard Fot, Hugo Tisius, Anna Überdick, Julian Überdick

Aus Altenheerse: Sofie Wecker, Kristin Weskamp

Aus Borlinghausen: Pauline Kuhaupt

Aus Fölsen: Cassian Klare



Zuhause auf Zeit

Als Gastfamilie Austauschschüler/innen aufnehmen

Gemeinsames Abendessen und gemütliches Beisammensein: Jedes Jahr freuen sich Jugendliche aus der ganzen Welt darauf, einen Schulbesuch in Deutschland zu machen und den Alltag bei einer Familie zu erleben. Die Gastfamilien schenken ihnen ein Zuhause auf Zeit.

Die Erfahrung zeigt: Einen internationalen Gast in die eigene Familie aufzunehmen, ist ein Erlebnis, das bereichert und verbindet - seien es ein paar Wochen, drei Monate oder ein ganzes Schuljahr! Nicht nur die internationalen Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren gewinnen durch die Begegnung unvergessliche Eindrücke. Auch die Gastfamilien erleben inspirierende Momente und können aktiv zum interkulturellen Austausch in Deutschland beitragen.

Experiment e.V., Deutschlands älteste gemeinnützige Austauschorganisation, vermittelt schon lange Gastkinder in ihre Familien auf Zeit. Seit über 90 Jahren werden weltweite Programme wie Schüleraustausche oder Ferienprogramme organisiert. Bei all diesen Programmen sind die Gastfamilien das Herzstück. Ob im Ausland oder in Deutschland: Durch die Offenheit, die eigenen Türen zu öffnen, werden Austauschträume wahr! Und es entsteht ein neues Zuhause fernab der Heimat, das in Erinnerung bleibt. Bevor sie ein Gastkind bei sich aufnehmen, machen sich viele Familien Gedanken. Kann man wirklich eine fremde Person in den Kreis der Familie aufnehmen? Wird sie sich wohl fühlen? Wie kann man Probleme ansprechen? Viele Gastfamilien berichten jedoch, dass diese Bedenken rasch verflogen sind. Denn die Verbindung und Zuneigung zum Gastkind entstehen oft schon nach kürzester Zeit - ehe man sich versieht, fühlt es sich wie ein eigenes Kind an. Die Organisation betreut die Familien bei Fragen und stellt zudem eine ehrenamtliche Ansprechperson aus der Region bereit.

Das Besondere: Mit Experiment können fast alle Gastfamilie wer-



Gastfamilien schenken Austauschüler/innen ein Zuhause auf Zeit. Foto: Privat/Experiment e.V./akz-o

den! Egal ob auf dem Land oder in der Stadt, ob alt oder jung, ob Klein- oder Großfamilie. Entscheidend ist die Freude an Vielfalt und

an kulturellem Austausch. Und der Wille, Zeit mit dem Gastkind zu verbringen und ihm zu zeigen, wie das Leben in Deutschland aus-

sieht. Interessierte Familien finden unter www.experiment-ev.de/gastfamilie-werden ausführlichere Informationen. (akz-o)



**RAUTENBERG
MEDIA**

**Mach Dein Ding
mit uns!
Deine Karriere:**




WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
HÖXTER / PADERBORN als

medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Höxter / Paderborn

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 29. August 2025
Annahmeschluss ist am:
22.08.2025 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no, NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM
MITTEILUNGSBLATT
BAD DRIBURG
HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

RUBRIKWEISE

INHALTLCHE VERANTWORTUNG

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU	Andreas Amstutz
SPD	Nadine Nolte
FDP	Sascha Nolte
ÖDP	Petra Flemming-Schmidt
Bündnis 90 / Die Grünen	
	Martina Denkner

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bad Driburg. Keine Zustellgarantie. Einzelheit: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschätzte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechteklärung und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechtehaber-chaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

MEDIENBERATERIN

Petra Sagel
Fon 05259 932-444
p.sagel@rautenberg.media

REPORTERIN

Silke Riethmüller
Fon 05253 93 02 54
silke.riethmueller@gmx.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM

RAUTENBERG
MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Computer & Co

Computer-Probleme !

Reparatur von PC's, Notebooks. Verkauf „NEUER oder GEBRAUCHTER“ Hardware für Büro/Internet; Spiele; Wohnzimmer-PC's - mit Garantie. Tel. 05253/9354495 Mo-Fr v. 9-18 Uhr



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-361600 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



DIENSTLEISTUNG

HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜMPELUNG

Kostenlose Abholung von Altmetall - ein Anruf genügt!

Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messiwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???

Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!

Bad 0171 / 288 49 78
Driburg 05253 / 975 829 8

Suermann.



ARBEITSMARKT

Reinigungskraft (m/w/d)

Gesucht: Teilzeitkraft/Minijob

Arbeitszeiten nach Absprache
Jolmes Gebäudereinigung GmbH
Personalabteilung

05251- 89 99 40

bewerbung@jolmes.de



VERSCHIEDENES

Wo man Spaß mieten kann!

Hüpfburgen-
verleih und
mehr

Abenteuer-
Huepfburg.de

+49 176 820 72 513

Info@Abenteuer-Huepfburg.de

Familien ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*



Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media



rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Vermietungen

3 Zimmer Wohnungen

B. Driburg-Alhausen, Whg.zu
vermieten

80m² (1. St /2Fam.H./Bj.93) 3 Zi , K,B,
G-WC, BLK, Gge, GF, ab Oktober,
Tel. 05253-930607

Zentrale 89qm Wohnung

3ZKB, 1. Etage, Bad mit bodentiefer
Dusche, Balkon, 1 TG Platz, 600€ kalt,
825€ warm Tel: 0163 / 312746

Haus/Häuser

Reihenmittelhaus in Dringenberg

Schönes Reihenmittelhaus ohne Garten, 98m², 5-Raum-Maisonette mit Garage und Stellplatz, KM 505. €. Nette Familie zur Miete gesucht. Priv. Tel. 0171/6045805

Verschiedenes

Sonstiges

Wohnungsauflösung

Wegen Wohnungsauflösung... Haus-
flohmarkt am am 23/24 August ab
12 Uhr in Bad Driburg in der
Dringenbergerstr.17 mal rein schauen
lohnt sich sicher... alles dabei Möbel,
Deko, Garderobe...

Gesuche

An- und Verkauf

Suche Markenkleidung von privat
für Herren und Damen, auch Trachten-
mode -schmuck, Deko, Wohn-
accessoires, Zinn, Ess- und Kaffe-
geschirr. Tel: 05273/3686005

Automarkt

Wohnwagen/-mobil

Wohnmobil gesucht

Älteres Ehepaar sucht Wohnmobil,
möchte noch viel reisen und Welt ent-
decken. Bitte nur seriöse Anrufe.
Tel: 05273/3686005

Immobilien

Sonstiges

Zu Hause gesucht!

Junge Familie sucht Haus oder Woh-
nung mit Garten zum Kauf in Bad
Driburg direkt. Wir haben keine Angst
vor Sanierungen und freuen uns über
Anrufe! 0176-61341834 oder
05253-4010660

Kaufgesuch

Frau Stefan kauf:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähma-
schinen, Abendgarderobe, Porzellan,
Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uh-
ren, Münzen, Schmuck, Zahngold,
Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bern-
stein, Hirschgewehe, seriöse Kaufab-
wicklung.
Tel: 0177/4278838,
Mo-So, 9-20 Uhr.

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac/
Achtung sofort Bargeld für Näh-
Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche,
Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen,
Modeschmuck, Pelze, Armband-/Ta-
schenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe
alles aus Wohnungsauflösung. Gerne
machen wir Ihnen ein seriöses Ange-
bot
Tel.: 0178-3732516 Hr. Braun

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 22. August**Markt-Apotheke**

Marktstraße 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

Samstag, 23. August**Annen-Apotheke**

Hanekamp 25, 33034 Brakel, 05272/5245

Sonntag, 24. August**Brunnen-Apotheke**

Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Montag, 25. August**Sonnen-Apotheke**

Adenauerstraße 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Dienstag, 26. August**Wall-Apotheke**

Mittelstraße 101, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/820100

Mittwoch, 27. August**Egge-Apotheke**

Adenauerstraße 70, 33184 Altenbeken, 05255/215

Donnerstag, 28. August**Annen-Apotheke**

Hanekamp 25, 33034 Brakel, 05272/5245

Freitag, 29. August**Rosen-Apotheke**

Nieheimer Straße 10, 33034 Brakel, 05272/9555

Samstag, 30. August**Center Apotheke Steinheim**

Anton-Spilker-Straße 33, 32839 Steinheim, 05233/952535

Sonntag, 31. August**St. Nikolaus-Apotheke**

Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Angaben ohne Gewähr

Anzeige

Ihr Alltagshilfe-Team

Wir helfen Ihnen, so lange und so angenehm wie möglich ein selbst bestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu führen.

Tel.: 05253-9399018

Mobil: 01522-9534318

www.alltagshilfe-team.de

Anzeige

Freundeskreis der Suchtkrankenhilfe

Gesprächsgruppe Bad Driburg jeden Donnerstag, um 19.30 Uhr im ev. Gemeindezentrum Brunnenstraße 10, Bad Driburg Telefonische Auskunft unter 05234/4611 oder unter 05253/930345

Anzeige

AWO-Beratungsstelle für Schwangerschaft, Partnerschaft und Sexualitätim Kreis Höxter
-anerkannte Konfliktberatungsstelle-
Caspar-Heinrich-Str. 7
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/9350218
Fax. 05253/9350215
E-Mail: skb-driburg@
awo-hoexter.de

Anzeige

Mobiler Hörgeräte-ServiceEin Service von
Hörsysteme Häusler
Kostenloser Hörtest
Reparatur-Service
Hörgeräte-Beratung
Batterien & Pflegemittel
Termin vereinbaren:
0800 7777 007

Anzeige

Die PflegeA. Schlütz & St. Oeynhausen
Ihr Pflegedienst für die Einzugsgebiete Bad Driburg und Brakel.**Tel. 05272/392280**

Anzeige

AWO**Pflege- und Betreuungsdienst****Wir sind für Sie da!**Ambulanter Pflegedienst
Ambulante Demenzbetreuung
Hausnotruf
Hauswirtschaftliche Hilfen
Hausmeistertätigkeiten
Für Sie 24 Stunden erreichbar
05253/9350217

Anzeige

Zwack**Häusliche Krankenpflege**Inh. Heinz Zwack
Auf dem Krähenhügel 20,
33014 Bad Driburg
24 Stunden erreichbar unter:
Tel. 05253/933 700

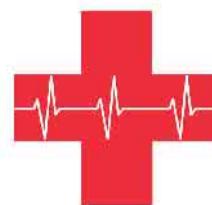
Anzeige

Ambulanter Pflegedienst**Johanneswerk****Bad Driburg**24 Stunden erreichbar
Tel. 0 52 53 / 97 53 62

Anzeige

AWO Senioren-Pflege**Beratung und Unterstützung zu Hause**Caspar-Heinrich-Str. 15
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/9350217
www.awo-hoexter.de

Anzeige

Tagespflege im GrünenPhilipp-Melanchthon-Zentrum
Mo. - Fr. 8 - 16 Uhr
Finanzierung, Information und Demenzsprechstunde nach Absprache
unter 05253/4059845**Heimweg-Telefon**

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf**110****• Feuerwehr/Rettungsdienst****112****• Ärzte-Notruf-Zentrale****116 117****• Gift-Notruf-Zentrale****0228 192 40****• Telefon-Seelsorge****0800 111 01 11 (ev.)****• Nummer gegen Kummer****0800 111 02 22 (kath.)****• Kinder- und Jugendtelefon****0800 111 03 33****• Anonyme Geburt****0800 404 00 20****• Eltern-Telefon****0800 111 05 50****• Initiative vermisste Kinder****116 000****• Opfer-Notruf****116 006**



Foto: Sabrinity

Liebe Bad Driburgerinnen, liebe Bad Driburger,

30 Jahre Kommunalpolitik in Bad Driburg sind genug!

Jetzt müssen Neue und Jüngere ihre Chance bekommen! Danke für Ihr Vertrauen, für Ihre Geduld und für Ihre Unterstützung in diesen Jahren! Ich habe mit viel Vergnügen für unser Gemeinwesen gearbeitet. Ich habe viel gelernt und es war sehr bereichernd durch den engen Kontakt mit so vielen von Ihnen. Nun bewerbe ich mich um Ihr Vertrauen für weitere 5 Jahre Arbeit im Kreistag, als Kreistagsmitglied und als Landrätin. Sie alle kennen mich, daher mache ich keine großen Worte, sondern bitte Sie einfach um Ihre Unterstützung in der Kommunalwahl am 14. September.

Wenn Sie bei den GRÜNEN Ihr Kreuz machen, sind Sie richtig!

Nun werde ich in den letzten Wochen oft gefragt, warum ich mich nicht in Driburg als Bürgermeisterkandidatin engagiere. Die Antwort ist ganz einfach: es gibt einen Kandidaten der seit 2 Jahren dieses Amt ins Visier genommen hat und der es nach meiner Überzeugung auch ausfüllen kann: Tobias Tölle aus Pömbsen.

Ich bitte Sie, Tobias Tölle als parteiunabhängigem Kandidaten Ihr Vertrauen zu schenken. Er ist in meinen Augen integer, und das ist mehr, als man von vielen sagen kann.



Martina Denkner

MACHT HEUTE, WAS MORGEN ZÄHLT.